

KULTUR AM RHEIN

**DÜSSELDORFER
VOLKSBUHNE E.V.**

Spielplan Mai 2026

Angebote für Gruppen und Betriebsgemeinschaften – korporative Mitglieder

Inhaltsverzeichnis

Eigene VeranstaltungenS. 2
OperS. 2-5
Theater
Schauspielhaus.....S. 5-16
Theater an der Luegallee...S. 16-17
Theater an der Kö.....S. 17-18
Himmel+Ähd (Kö)S. 18
Marionetten-Theater.....S. 19
FFT Düsseldorf.....S. 19
KaBARett Flin.....S. 19-23
Kom(m)ödchen.....S. 23-25
Savoy Theater.....S. 25-26
Konzerte
Tonhalle.....S. 27-28
Schloss Eller.....S. 28
Mitsubishi Electric Halle...S. 28
KinoS. 28-30
Region
Neuss.....S. 30-31
Ratingen.....S. 31
Oberhausen.....S. 32
Köln.....S. 32
Art:cards S. 33

Theater, Adressen, Öffentliche Verkehrsmittel

C.Bechstein Centrum im Stilwerk, Grünstraße 15
Cinema, Schneider-Wibbel-Gasse 5
DOR, Heinrich-Heine-Allee 16a
Düsseldorfer Schauspielhaus, Gustaf-Gründgens-Platz 1
FFT Düsseldorf, Konrad-Adenauer-Platz 1
Junges Schauspielhaus im Central, Worringer Str. 140
KaBARett Flin, Ludenberger Str. 37
Kino Bambi, Klosterstr. 78
Kino Metropol, Brunnenstraße 20
Kom(m)ödchen, Kay-und-Lore-Lorentz-Platz 1
Marionetten-Theater, Bilker Str. 7,
Maxhaus, Schulstraße 11
Mitsubishi Electric Halle, Siegburger Straße 15
Ratinger Hof, Ratinger Str. 10
Robert-Schumann-Saal, Ehrenhof 4-5
Savoy Theater (Atelier), Graf-Adolf-Str. 47
Schloss Eller, Heidelberger Str. 42
Theater an der Kö, Schadowarkaden
Theater an der Luegallee – Luegallee.4
Tonhalle, Ehrenhof
Zentralbibliothek (KAP 1), Konrad-Adenauer-Platz 1

Duisburg

Theater Duisburg, Neckarstraße 1

Köln

Lanxess arena, Willy-Brandt-Platz 1

Oper Köln im Staatenhaus, Rheinparkweg 1

Neuss

Theater am Schlachthof, Blücherstr. 31

Oberhausen

Rudol Weber-Arena, Arenastraße 1

Ratingen

Naturbühne Blauer See, Zum Blauen See 20

Eigene Veranstaltungen und Oper

Unsere Volksbühnenveranstaltung

25

SHANAI & REZA: TIMELESS BALLADS

Am 19. April 2026 wird der Frühling mit einem musikalischen Feuerwerk gefeiert!

„Frühlingserwachen: Soul & Swing Matinée mit Shanai & Reza“

Seien Sie dabei, wenn Shanai und Reza Sie bei einer exklusiven Matinée mitreißen – mit kraftvollen Stimmen, pulsierenden Rhythmen und einer Mischung aus lebendigem Soul und dem charismatischen Swing der goldenen Ära! Lassen Sie sich von der einzigartigen Atmosphäre verzaubern, wenn die Sonne durch die Musik strahlt und den Frühling auf eine Weise willkommen heißt, die Sie so schnell nicht vergessen werden. Ein Vormittag voller Energie, Leidenschaft und unvergesslicher Klänge.

Veranstaltungsort: C.Bechstein Centrum Düsseldorf, Adersstr. 12-14, 40215 Düsseldorf

	Sitz	Preis Euro
	Mitgl	18,00
	NiMit	20,00
So 19.04. 16:00	Mitgl, NiMit	

Zentralbibliothek (KAP1)

5938

DON GIOVANNI

von Wolfgang Amadeus Mozart

Die komische Oper am Rhein

Nach dem Erfolg von Così fan tutte im Düsseldorfer Aquazoo kehrt das Team der Komischen Oper am Rhein mit einer ganz persönlichen Version von Don Giovanni zurück – an zwei außergewöhnliche Spielorte: die Zentralbibliothek (KAP1) und den legendären Ratinger Hof.

Wie gewohnt erleben Sie eine immersive Oper, bei der Sie sich frei im Raum bewegen. In der Zentralbibliothek wird das Publikum durch die Räume geführt – Oper trifft Architektur. Beide Orte eröffnen unterschiedliche dramaturgische Perspektiven – ein Grund mehr, beide Versionen zu erleben. Ca. 2 Std.

In der Zentralbibliothek im KAP 1, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40210 Düsseldorf

1. Akt: Treffpunkt gelbe Treppe, 2. Akt: Herzkammer

	Preis Euro
Fr 17.04. 19:30	45,00

Ratinger Hof

5939

DON GIOVANNI

von Wolfgang Amadeus Mozart

Die komische Oper am Rhein

Ca. 2 Std.

Ratinger Hof Düsseldorf, Ratinger Str. 10, 40213 Düsseldorf

	Preis Euro
Fr 22.05. 19:30	45,00

Oper

206

LE NOZZE DI FIGARO - DIE HOCHZEIT DES FIGARO

von Wolfgang Amadeus Mozart

Um sich den lüsternen Grafen Almaviva vom Hals zu halten, müssen nicht nur Susanna und ihr Verlobter Figaro zu allen Tricks greifen. Drei Jahre vor dem Ausbruch der Französischen Revolution komponierte Mozart eine turbulente Opernkomödie mit sozialem Sprengstoff, die bis heute aktuell ist.

	Sitz	Preis Euro
	I	35,00
	II	12,00
Mi 15.04. 19:30	I,II	
So 24.05. 18:30	I,II	

Oper

222

SYMPHONIKER IM FOYER

Im stilvollen Ambiente des Düsseldorfer Opernfoyers erkunden Mitglieder der Düsseldorfer Symphoniker gemeinsam mit Sänger*innen des Opernensembles bekannte und unbekannte Meisterwerke der Kammermusik.

	Preis Euro
So 31.05. 11:00	13,00

Oper

238

LIEDMATINEEN

In unseren Liedmatineen widmen sich Ensemblemitglieder und Pianist*innen im Foyer des Düsseldorfer Opernhauses der aufregenden Vielfalt internationaler Liedkunst.

So 19.04.2026: Musikalisches Tête-à-Tête: Frankreich und Rumänien

Mit Luiza Fatyol (Sopran) & Bogdan Baciú (Bariton)

	Preis Euro
So 19.04. 11:00	13,00

Oper

302

PARSIFAL

von Richard Wagner

Musikalische Leitung: Axel Kober

Inszenierung: Michael Thalheimer

Die einst mächtige Bruderschaft der Gralsritter leidet an einer kollektiven Wunde, seit ihr Anführer Amfortas den Heiligen Speer Christi durch eigene Schuld verlor. Kann Parsifal die Gemeinschaft erlösen? Star-Regisseur Michael Thalheimer erzählt Richard Wagners monumentales Spätwerk in eindringlichen, auf das Wesentliche reduzierten Bildern.

	Sitz	Preis Euro
	I	35,00
	II	12,00
Fr 03.04. 16:00	I,II	

Oper				
402		NABUCCO		
Dramma lirico in vier Teilen von Giuseppe Verdi				
Libretto von Temistocle Solera				
Musikalische Leitung: Vitali Alekseenok / Katharina Müllner				
Inszenierung: Ilaria Lanzino				
Zwei Völker befinden sich im barbarischen Klammergriff des Krieges, nachdem Nabucco mit seinen Truppen Jerusalem überfallen hat. Der babylonische König und Zaccaria, der Hohepriester der Hebräer, weichen keinen Zentimeter von ihren konträren Standpunkten ab, während der Alltag des Krieges immerzu neues Leid bringt. Und doch gibt hier das Kollektiv den Ton an – für die Hoffnung, für den Zusammenhalt und für die Menschlichkeit.				
Sitz				Preis Euro
I				35,00
II				12,00
So	19.04.	18:30	I,II	
So	17.05.	18:30	I,II	
Sa	30.05.	19:30	I,II	

Oper				
512		ELEKTRA		
Von Richard Strauss				
Eine Spur der Gewalt zieht sich durch das verfluchte Geschlecht der Atriden, die Familie Elektras. Der dichtgewebte Einakter von Richard Strauss und Hugo von Hofmannsthal für riesiges Orchester und dramatische Stimmgewalt konfrontiert uns bis heute mit den Extremen der menschlichen Psyche.				
			Sitz	Preis Euro
			I	35,00
			II	12,00
Sa	18.04.	19:30	I,II	
Fr	24.04.	19:30	I,II	
Do	30.04.	19:30	I,II	
So	03.05.	15:00	I,II	
Fr	29.05.	19:30	I,II	

Oper				
516		DIE KÖNIGIN VON SABA (KONZERTANT) Von Charles Gounod		
Balkis, die Königin von Saba, besucht ihren zukünftigen Gatten in Jerusalem und verliebt sich dort in den Baumeister Adoniram. Um seinetwillen verlässt sie den ungeliebten Herrscher, doch der Geliebte fällt einer blutigen Intrige zum Opfer. Charles Gounod fasste die Geschichte der sagenhaft schönen Königin im Spinnennetz der Macht in eine musikalisch rauschhafte Grand opéra.				
		Sitz	Preis Euro	
		I	35,00	
		II	12,00	
Fr	15.05.	19:30	I	
Sa	23.05.	19:30	I,II	

Oper				
710		LA CENERENTOLA		
Melodramma giocoso von Gioachino Rossini				
Musikalische Leitung: Harry Ogg/Marco Alibrando/Vitali				
Alekseenok/Katharina Müllner				
Inszenierung: Jean-Pierre Ponnelle				
Cenerentola ist arm dran: Die Missgunst ihrer Stieffamilie macht ihr das Leben schwer. Doch anders als im Märchen ist ihre Verwandlung vom Aschenputtel zu einer schönen Dame, die der Prinz Ramiro zu seiner Frau erwählt, Teil einer turbulenten Komödie, in der Witz und Verkleidung eine große Rolle spielen.				
Sitz				Preis Euro
I				35,00
II				12,00
So	26.04.	18:30	I,II	
Sa	09.05.	19:30	I,II	

Oper				
732		IL TRITTICO - DAS TRIPTYCHON		
		Von Giacomo Puccini		
Drei verschiedene Erzählungen stellte Giacomo Puccini in seinem Opern-Triptychon gegenüber – in umgekehrter Reihenfolge: Von der Komödie auf dem italienischen Lande über ein mystisches Renaissance-Drama bis zur Eifersuchts-Tragödie im Pariser Arbeitermilieu. Ein Puccini-Abend, der uns auf eindringliche Weise das Scheitern allen menschlichen Miteinanders vor Augen führt und mit einem gellenden Entsetzensschrei endet.				
		Sitz	Preis Euro	
		I	35,00	
		II	12,00	
Mo	06.04.	18:30	I,II	
Sa	11.04.	19:30	I,II	
So	10.05.	18:30	I,II	

Oper				
1002		COMEDIAN HARMONISTS - BEST OF		
Musikalische Leitung: Patrick Francis Chestnut				
Unter der versierten musikalischen Leitung von Patrick Francis Chestnut präsentiert unser hochkarätiges Solistenensemble in einem moderierten Konzertabend die beliebtesten Lieder der Comedian Harmonists von „Veronika, der Lenz ist da“ bis „Mein kleiner grüner Kaktus“.				
Preis Euro				20,00
Fr	17.04.	19:30	A+B	
Do	21.05.	19:30	A+B	

Oper			
1022		RENDEZVOUS UM HALB 8 Ein musikalisches Blind Date	
Ein musikalisches Rendezvous mit einem Talk über Musik und die Welt, bevor man beim gemeinsamen Musizieren vielleicht sogar in die Crossover-Kiste hüpfet.			
Preis Euro			23,00
Fr	22.05.	19:30	

Oper				
30533		BALLETT: ORGELPASSION		
Stina Quagebeur / Glen Tetley / Goyo Montero				
„Was kostet das Paradies?“, fragt Stina Quagebeur in ihrer Neukreation, die auf einer amerikanischen Kurzgeschichte über das trügerische Glück der Menschheit basiert. Das „Fliegen“ in Glen Teleys „Voluntaries“ entsteht durch die Episoden schwebender Körper seiner Kreation, die durch den Puls in der Musik angetrieben werden. Goyo Monteros „Aurea“ bezieht sich auf das Harmonieprinzip des Goldenen Schnitts, das auch in der Musik von J. S. Bach zu finden ist.				
//				
Sitz				Preis Euro
I				35,00
II				12,00
Do	02.04.	19:30	I,II	
So	05.04.	18:30	I,II	
Do	23.04.	19:30	I,II	
Sa	25.04.	19:30	I,II	
Sa	02.05.	19:30	I,II	
Do	28.05.	19:30	I,II	

Oper				
30534		BALLETT: ENDSTATION SEHNSUCHT John Neumeier		
Eine tragische Geschichte um Verlust, Liebe und Gewalt: Die verarmte Südstaatenschönheit Blanche DuBois musste den Abstieg ihrer wohlhabenden Familie und zahlreiche Schicksalsschläge erleben und sucht nun Zuflucht bei ihrer jüngeren Schwester in New Orleans. In einem beengten und aggressiven Lebensumfeld verliert sie den Kontakt zur Wirklichkeit.				
			Sitz	Preis Euro
			I	35,00
			II	12,00
Fr	08.05.	19:30	I	
Do	14.05.	18:30	I,II	
Mi	20.05.	19:30	I,II	
Mo	25.05.	18:30	I,II	
So	31.05.	15:00	I,II	

Maxhaus							
640	MEISTERKLASSE						
Das Opernstudio bietet jungen Sängerinnen intensive Förderung: Szenische Workshops, musikalische Coachings, Repertoireaufbau, Rollenstudium, Sprachkurse und Vorsingtraining gehören zum Kernprogramm. Von Beginn an sind die Talente in Proben und Vorstellungen eingebunden und profitieren vom Austausch mit Ensemblemitgliedern und internationalen Gästen. In Meisterklassen arbeiten renommierte Künstlerinnen eng mit dem Opernstudio. Die Abschlusskonzerte geben dem Publikum Einblicke in die Arbeit und Entwicklung der jungen Stimmen. Mitglieder: Elisabeth Freyhoff (Soprano), Jacob Harrison (Bass-Baritone), Annabel Kennedy (Mezzosoprano), Charlotte Langner (Soprano), Constantin Moței (Baritone), Henry Ross (Tenor), Katya Semenisty (Mezzosoprano) Die Veranstaltung findet im Maxhaus und im Haus der Universität statt!							
<table><tr><th colspan="2">Preis Euro</th><th>13,00</th></tr><tr><td>Fr</td><td>22.05.</td><td>19:30</td></tr></table>		Preis Euro		13,00	Fr	22.05.	19:30
Preis Euro		13,00					
Fr	22.05.	19:30					

Theater Duisburg (Oper)			
40238		LIEDMATINEEN	
In unseren Liedmatineen widmen sich Ensemblemitglieder und Pianist*innen im Foyer Duisburg der aufregenden Vielfalt internationaler Liedkunst.			
Preis Euro			13,00
So	03.05.	11:00	

Theater Duisburg (Oper)	
40318	ANATEVKA Musical von Jerry Bock Buch von Joseph Stein / Gesangstexte von Sheldon Harnick Musikalische Leitung: Katharina Müllner / Christoph Stöckner Inszenierung: Felix Seiler
Tradition ist dazu da, auf den Kopf gestellt zu werden – so sehen das die drei Töchter des Milchmanns Tevje, die ihr persönliches Glück selbst in die Hand nehmen. Doch alles ändert sich, als das Dorf die Nachricht erreicht, dass alle Juden Anatevka verlassen müssen. Mit lebensbejahendem Schwung kontrastiert Jerry Bock in seinem Musical-Hit Melancholie und Trauer.	
Preis Euro 24,00	
Fr 29.05. 19:30	

Theater Duisburg (Oper)		
40433	BALLETT: KALEIDOSKOP	
von Iratxe Ansa & Igor Bacovich / Mthuthuzeli November / Jean-Christophe Maillot		
Im Zusammenspiel von Tanz, Bühnenelement und Licht zelebrieren Iratxe Ansa und Igor Bacovich die Ewigkeit der Bewegung und die Vergänglichkeit der Zeit. Ganz erdverbunden dagegen lässt sich Mthuthuzeli November von seiner Heimat und den Klängen und Rhythmen Südafrikas inspirieren.		
„Vers un Pays Sage“ von Jean-Christophe Maillot erscheint wie ein Tanz gewordenes Gemälde – angetrieben von rasanter Musik, zwischen Spitzentanz und Moderne.		
Preis Euro		24,00
Sa	18.04.	19:30
Fr	22.05.	19:30
Sa	30.05.	19:30

Theater Duisburg (Oper)		
40514	ON THE TOWN	
	Musik von Leonard Bernstein	
	Buch und Liedtexte von Betty Comden und Adolph Green	
	Nach einer Idee von Jerome Robbins	
	Deutsche Übersetzung der Dialoge von Jens Luckwaldt	
Die drei Matrosen Gabey, Chip und Ozzie haben vierundzwanzig Stunden Landgang in New York. Das lassen sie sich nicht zweimal sagen! Los geht's mit dem rasanten Streifzug durch die Stadt, die niemals schläft, stattdessen aber so viele Verheißungen bereithält, dass jeder der drei Herren bald seinem eigenen Abenteuer hinterherjagt...		
Preis Euro		24,00
Do	07.05.	19:30
Sa	16.05.	19:30

Theater Duisburg (Oper)		
40516	DIE KÖNIGIN VON SABA (KONZERTANT)	
von Charles Gounod		
Balkis, die Königin von Saba, besucht ihren zukünftigen Gatten in Jerusalem und verliebt sich dort in den Baumeister Adoniram. Um seinetwillen verlässt sie den ungeliebten Herrscher, doch der Geliebte fällt einer blutigen Intrige zum Opfer. Charles Gounod fasste die Geschichte der sagenhaft schönen Königin im Spinnennetz der Macht in eine musikalisch rauschhafte Grand opéra.		
Preis Euro		24,00
So 31.05.	18:30	

Theater Duisburg (Oper)		
40524	TURANDOT	
von Giacomo Puccini		
Musikalische Leitung: Axel Kober / Hendrik Vestmann		
Die chinesische Prinzessin Turandot will unnahbar bleiben und stellt deshalb alle Freier vor eine tödliche Rätselprobe. Nur der fremde Prinz Kalaf löst die Rätsel und bringt das eisige Herz Turandots zum Schmelzen...		
Preis Euro		24,00
So	12.04.	18:30

Theater Duisburg (Oper)		
40704	DIE WALKÜRE	
von Richard Wagner		
Der Göttervater Wotan hat neun Walküren gezeugt, die ihm die gefallenen Helden der Schlachtfelder zu einer schlagkräftigen Armee rekrutieren. Damit rüstet er sich gegen Alberich, dem er den machtverheißenden Ring entlockt hat und der sich nun rächen will. Wie bereits im „Rheingold“ propagiert Richard Wagner die Liebe frei von allen Vorschriften als Maßstab einer neuen Ordnung.		
Preis Euro		24,00
So 05.04.	17:00	

Theater

Schauspielhaus Großes Haus			
107	MACBETH		
	von William Shakespeare		
Angestachelt von den ebenso vielversprechenden wie rätselhaften Prophezeiungen dreier Hexen und geleitet von den Einflüsterungen seiner Lady ebnet sich der ehrgeizige Krieger Macbeth den Weg zum Thron. Dabei ist er durchaus bereit, über Leichen zu gehen: Grausam ermordet er den Schottenkönig Duncan im Schlaf. Doch der Traum von der Macht währt nur kurz. Von Schuldgefühlen und Wahnvorstellungen gepeinigt verfängt sich Macbeth in einem Netz aus Intrigen und Verrat. Noch schrecklichere Morde folgen, aber kein noch so großes Verbrechen vermag den selbsternannten König vor dem Abgrund der eigenen Seele zu retten.			
Preis Euro			17,00
Sa	25.04.	19:30	100

Schauspielhaus Großes Haus

205

CABARET

Musical von Joe Maseroff, John Kander und Fred Ebb
Nach den Romanen »Mr. Norris steigt und« und »Leb wohl, Berlin« von Christopher Isherwood
Regie: André Kaczmarczyk
Musikalische Leitung: Matts Johan Leenders

Berlin 1929: Die Metropole kocht wie ein Hexenkessel, in dem die unterschiedlichsten Lebensentwürfe und -stile, Ideologien, Parteien und Splittergruppen sich zu einem toxischen Gemisch verbinden. Besonders nachts. Die Atmosphäre der Stadt und ihre unerhörten Freizügigkeiten ziehen auch den jungen Schriftsteller Cliff Bradshaw in ihren Bann. Auf der Suche nach Inspiration stürzt er sich in das proletarische Berlin, entdeckt dessen raue Seiten und verbringt den Silvesterabend im Dunst des verruchten »Kit Kat Klubs«.

Preis Euro 25,00

So 19.04. 18:00 1

Schauspielhaus Großes Haus

301

RICHARD III.

von William Shakespeare
Regie: Evgeny Titov

Shakespeares »Richard III.« umreißt im Verlauf eines Theaterabends Aufstieg und Fall eines Tyrannen. Männer wie Frauen fallen reihenweise auf Richard herein, weil sie seine Schmeicheleien lieben, ja! Aber auch weil sie der puren Behauptung seiner Macht und seiner Bestimmung unterliegen. Das ist die Faszination des Hässlichen, die sich in einer Engführung von ästhetischen und moralischen Kategorien mit der Faszination des Bösen verbindet. Man kann von solchen Gestalten fasziniert sein. Was ist das bloß mit dieser Macht? Warum ist sie so attraktiv und macht zudem diejenigen attraktiv, die sie besitzen? Weil man handlungsfähig ist, weil man das Höchstmaß an Handlungsfähigkeit eines Individuums erreicht.

Preis Euro 17,00

Mi 29.04. 19:30 100

Schauspielhaus Großes Haus

209

DIE FÜNF LEBEN DER IRMGARD

KEUN

Von Lutz Hübner und Sarah Nemitz
Regie: Mina Salehpour
Uraufführung

Irmgard Keun war eine der bedeutendsten und erfolgreichsten Schriftstellerinnen der Weimarer Republik. Jedoch bereits 1933 wurden ihre Bücher von den Nationalsozialisten verboten. Keun ging ins Exil und publizierte dort weiter. Nach ihrer Rückkehr nach Deutschland konnte sie nicht mehr an ihre frühen Erfolge anknüpfen. Erst in den 1970er-Jahren wurde sie wiederentdeckt.

Das neueste Stück von Lutz Hübner und Sarah Nemitz spielt 1977 in einem Fernsehstudio des WDR. Eine imaginäre Doku über Irmgard Keun soll entstehen. Alle sind bereit für die nächste Szene. Plötzlich betritt die Autorin höchstpersönlich das Set! Mit ihrem schnellen Witz und ihrer Kühnheit bringt sie den Dreh durcheinander. Es entspinnt sich ein Spiel auf der Kippe zwischen Realität und Fiktion, ein Leben mit vielen Stationen. Und nachts, im leeren Studio, kehren die Geister der Vergangenheit zurück.

Preis Euro 17,00

Fr 24.04. 19:30 100

Di 12.05. 19:30 100

Schauspielhaus Großes Haus

307

PRIMA FACIE

von Suzie Miller
Regie: Philipp Rosendahl

Die junge Anwältin Tessa hat es aus der Arbeiter*innenklasse in eine renommierte Kanzlei geschafft. Nun verteidigt sie männliche Sexualstraftäter. Methodisch brillant nimmt sie die Zeuginnen der Anklage ins Verhör, um Zweifel im Sinne ihrer Mandanten offenzulegen. Doch ein unerwarteter Angriff auf ihre Person zwingt Tessa, sich mit grenzüberschreitenden Erfahrungen auseinanderzusetzen, die sie die patriarchale Macht der Justiz erkennen lassen. Schauspielerin Lou Strenger wird Suzie Millers preisgekröntes Solostück geben, das im West End und am Broadway Erfolge feierte.

Sitz 1 25,00
100 17,00

Do 16.04. 19:30 1

Di 19.05. 19:30 100

Schauspielhaus Großes Haus

407

ELLEN BABIĆ

von Marius von Mayenburg

Ein neues Stück über Missverständnisse im Leben, im Kollegium und auf dem Sofa zuhause

Regie: Anton Schreiber

Direktor Balderkamp hat die Lehrerin Astrid um ein Gespräch gebeten. Es ist ein vermeintlich harmloser Termin. Oder nicht? Klara hat da so ihre Zweifel. Klara ist mit Astrid zusammen, seit Jahren schon. Sie war Astrids Schülerin. Kennengelernt haben sie sich an der Schule, an der Astrid auch heute noch als Lehrerin unterrichtet. Balderkamp ist ihr Vorgesetzter und will nun bei einem informellen Treffen etwas Berufliches besprechen. Unvermittelt finden die drei Erwachsenen sich plötzlich auf sehr dünnem Eis wieder.

Marius von Mayenburg, der seit Langem zu den prägenden Dramatikern seiner Generation gehört, hat mit »Ellen Babić« ein Stück über Dynamiken von Macht und ihren Missbrauch geschrieben. Einen Psychothriller über die emotionalen Schulden, die man anhäuft und nicht abschütteln kann und die uns wie Geister durch die Zeit begleiten.

Preis Euro 17,00

Mi 08.04. 19:30 100

Di 28.04. 19:30 100

Schauspielhaus Großes Haus

409

KÖNIG LEAR

von William Shakespeare

Regie: Evgeny Titov

Frauen an die Macht! So denkt hier der König selbst. Der alte Lear will abdanken und beschließt, das Reich zwischen seinen drei Töchtern aufzuteilen. Doch nicht die Eignung der Thronfolgerinnen für das hohe Amt soll ausschlaggebend für ihren jeweiligen Erbteil sein, sondern die Liebe der Töchter zu ihrem Vater. Was ein Staatsakt hätte sein sollen, gerät zur Inszenierung der Gefühle, zum Wettstreit in der Kunst der öffentlichen Liebeserklärung. Als Lears jüngste Tochter dazu schweigt, verbannt er sie kurzerhand. Doch ändern sich damit die Machtverhältnisse? Lösen sich die Konflikte zwischen den Geschlechtern, zwischen den Generationen?

Im dritten Teil seiner Shakespeare-Trilogie geht Regisseur Evgeny Titov der Frage nach, warum es so schwer ist, die Macht loszulassen und auf die Liebe zu vertrauen. »König Lear« erzählt von der Selbstzerstörung einer Welt und ihren Bewohnern, allem voran vom gealterten König selbst und von seinem Sturz in einen apokalyptischen Naturzustand.

Preis Euro 17,00

Mi 13.05. 19:30 100

Schauspielhaus Großes Haus

411

DIE MÄRCHEN DES OSCAR

WILDE ERZÄHLT IM

ZUCHTHAUS ZU READING

Mit Musik von Matts Johan Leenders

Regie: André Kaczmarczyk

Eine Gefängniszelle im Zuchthaus zu Reading im Jahr 1895. Hier sitzt der bekannteste und zugleich skandalumwitterteste Dichter des viktorianischen England ein: Oscar Wilde, angeklagt wegen Homosexualität und verurteilt zu zwei Jahren Zwangsarbeit. Der Autor von »Das Bildnis des Dorian Gray« tritt seine Haftstrafe bereits als gebrochener Mann an.

Aus dem Blickwinkel des politischen Gefangenen heraus schaffen Regisseur André Kaczmarczyk und sein Team ein musikalisches Theater, das von der Kraft der Fantasie an der Schwelle des Todes erzählt. Oscar Wildes Dramen und Märchen werden darin ebenso lebendig wie die Menschen, die sie inspirierten.

Preis Euro 17,00

Di 14.04. 19:30 100

Schauspielhaus Großes Haus

415

DIE HEILIGE JOHANNA DER

SCHLACHTHÖFE

von Bertolt Brecht

Regie: Roger Vontobel

Brechts »Heilige Johanna« ist die lebenspralle Geschichte von der seltsamen Begegnung der warmherzigen Idealistin Johanna Dark mit dem kühlen Geldmenschen Pierpont Mauler. So spannend wie ein Krimi. Es ist eine Begegnung zweier Ungleicher. Sie findet vor dem Hintergrund der ersten großen Wirtschaftskrise des 20. Jahrhunderts auf den blutigen Massenschlachthöfen der großen Städte statt und wird lyrisch und prosaisch erzählt – in der ganzen vielfältigen Schönheit, zu der Sprache fähig ist.

Regie führt Roger Vontobel, dessen Inszenierungen, darunter »Wilhelm Tell« und »Hamlet«, seit vielen Jahren den Spielplan des D'haus prägen.

Preis Euro 17,00

Fr 03.04. 19:30 100

Sa 18.04. 19:30 100

Schauspielhaus Großes Haus				
503 WAS IHR WOLLT				
Von William Shakespeare				
Eine Komödie voller Vexierspiele, ein Spiegelkabinett voller Erotik, eine groteske Fantasie über die Auflösung von Gewissheiten in der Welt. Ausgangspunkt des Stücks ist ein Schiffbruch, der die junge Viola an die Küste des Märchenlandes Illyrien spült. Dort erfindet sich die Überlebende neu und tritt als Cesario verkleidet in die Dienste des Herzogs Orsino, der die Gräfin Olivia liebt. Doch Olivia will von Orsinos Liebe nichts wissen. Stattdessen erliegt sie den Reizen Violas, in der sie einen Mann, Cesario, sieht. Viola wiederum ist in Orsino verliebt, der Cesario/Viola ebenfalls nicht unattraktiv findet. Im Wechselbad der Gefühle verschwimmen die Geschlechterrollen, und bald ist nichts mehr so, wie es scheint ...				
Preis Euro				17,00
So	05.04.	18:00	100	
Sa	11.04.	19:30	100	

Schauspielhaus Großes Haus				
505 DER MENSCHENFEIND				
Von Molière				
Regie: Sebastian Baumgarten				
Alceste ist ein Fanatiker der Wahrheit und stellt sich radikal gegen jede Form der Heuchelei und der Lüge. Seine Liebe zur charmanten Célimène jedoch stellt ihn auf die Probe. Wie viel Ehrlichkeit erträgt die Liebe eigentlich? Und wie viel eine Gesellschaft? Wie viel Wahrheit will man überhaupt noch hören? Was würde denn eine radikale Wahrheit bedeuten, würde man nicht verzweifeln an ihr, an den Zumutungen der Realität? Wäre man nicht ein Feind der Menschen, wenn man ehrlich mit ihnen ist?				
Preis Euro				17,00
Fr	10.04.	19:30	100	

Schauspielhaus Großes Haus				
507 EMIL UND DIE DREI ZWILLINGE				
Von Erich Kästner				
Kinder- und Familienstück ab 6 Jahren				
Regie: Robert Gerloff				
Eine gemeinsame Produktion von Schauspiel und Jungem Schauspiel				
Ein Sommer ohne Eltern in einem großen Haus am Meer! »Das klingt wie zwei Portionen gemischtes Eis mit Schlagsahne.« Nach der Verbrecherjagd quer durch Berlin feiern Emil und seine Bande ein Jahr später ein Wiedersehen an der Ostsee. Hier treffen sie auf den Hotelpagen Piccolo und den zwielichtigen Artisten Mr. Byron. Und schnell wird aus dem Strandurlaub ein neues Abenteuer ... Die Fortsetzung des Kinderbuchklassikers »Emil und die Detektive« mit viel Tempo, Situationskomik und einem großen Finale an Bord eines Dampfers.				
Preis Euro				14,00
So	12.04.	16:00	Erw	

Schauspielhaus Großes Haus				
509 DIE NASHÖRNER				
Von Eugène Ionesco				
Regie: Selen Kara				
In Eugène Ionescos »Die Nashörner« wird eine Stadt von einer bizarren Erscheinung verändert: Nashörner tauchen auf, Verwüstung breitet sich aus – und niemand weiß, wann die Grenze zwischen Ausnahme und Normalität überschritten wird. 1957 geschrieben, wirkt die Geschichte heute wie ein Spiegel unserer Zeit: Sie erzählt von Ignoranz, Gewöhnung und der schleichenden Akzeptanz des Ungeheuerlichen – aktueller und dringlicher denn je.				
Preis Euro				17,00
Do	23.04.	19:30	100	
Do	07.05.	19:30	100	
Di	26.05.	19:30	100	

Schauspielhaus Großes Haus				
515 DAS BUCH DER UNRUHE				
Von Fernando Pessoa				
Regie: Luise Voigt				
Fernando Pessoa, der im Lissabon des frühen 20. Jahrhunderts als kleiner Handelsangestellter arbeitete und für die Schublade schrieb, zählt heute zu den Säulenheiligen der europäischen Literatur und ist einer der Nationaldichter Portugals. Sein »Buch der Unruhe« muss zu den Jahrhundertwerken gerechnet werden. 1982 postum erschienen, ist es ein überwältigender und zutiefst zärtlicher Text über die menschliche Erkenntnis, über das Sehen, das Empfinden, das Denken. Es ist ein Buch »von so grundstürzender Weisheit, dass man aufjauchzen möchte!« (Denis Scheck). Die Regisseurin Luise Voigt (»Woyzeck«) inszeniert Pessos liebevolle Menschheitsnotizen als sinnlichen und verträumten Theaterabend, als schweifendes Nachdenken über die Existenz.				
Preis Euro				17,00
Do	02.04.	19:30	100	
Do	09.04.	19:30	100	
Fr	17.04.	19:30	100	
Fr	08.05.	19:30	100	

Schauspielhaus Großes Haus

511 KAFKAS TRAUM

Unter Verwendung von Texten und Motiven von Franz Kafka
Regie: Andreas Kriegenburg

Franz Kafka hat dem Unsagbaren einen Namen gegeben: Kafkaesk ist, was sich den Gesetzen des Rationalen entzieht, grundlos zur Bedrohung wird. Kafkaesk, das ist der schuldlos Schuldige im »Prozess« oder der hundertseitige »Brief an den Vater«, der niemals abgeschickt wird. Andreas Kriegenburg zählt zu den renommiertesten Regisseuren im deutschsprachigen Raum. Im Großen Haus verwebt er Kafkas Erzählwelten und seine Figuren zu einem surrealen Traumspiel.

Preis Euro 17,00

Mi	15.04.	19:30	100
Mo	20.04.	19:30	100
Sa	09.05.	19:30	100
Sa	23.05.	19:30	100

Schauspielhaus Großes Haus

521 ISTANBUL

Ein musikalischer Abend von Selen Kara, Torsten Kindermann und Akin Emanuel Şipal
mit Songs von Sezen Aksu
Eine Produktion des Schauspiel Essen

Angenommen, das Wirtschaftswunder der 1950er-Jahre hätte nicht in Deutschland stattgefunden, sondern in der Türkei. Angenommen, die Deutschen wären in die Fremde aufgebrochen, hätten ihre Familien zurückgelassen, um als deutsche Gastarbeiter:innen die Türkei wiederaufzubauen und die wirtschaftliche Not in der Heimat zu lindern. Nicht Essen wäre die Stadt gewesen, die die Neuankömmlinge willkommen hieß, sondern Istanbul.

Mit diesem Perspektivwechsel und ausgehend von eigenen Familienerfahrungen und Fragen, die sie sich zum Thema Heimat und Ankommen stellen, erzählen Selen Kara, Akin Emanuel Şipal und Torsten Kindermann mit »Istanbul« die Lebensgeschichte des Essener Gastarbeiters Klaus Gruber in der fremden und schillernden Metropole. Er muss in den 60er-Jahren Frau, Kinder und seinen geliebten Fußballverein Rot-Weiss Essen zurücklassen und kommt in ein Land, dessen Sprache und Religion ihm fremd sind. Seine Frau Luise und die Kinder folgen ihm bald. Anfängliche Schwierigkeiten werden nach und nach überwunden, und die Familie lebt sich ein. Irgendwann sprechen die Kinder besser Türkisch als Deutsch. Die Familie wird in der pulsierenden Stadt heimisch.

Im Anschluss Nachgespräch mit Ensemble, Regisseurin Selen Kara und Dramaturgin Katharina Rösch

Preis Euro 17,00

Sa	02.05.	19:30	
So	03.05.	16:00	

Schauspielhaus Kleines Haus

131 DIE PHYSIKER

von Friedrich Dürrenmatt

Dürrenmatts Drama – sein irrwitzigstes und schwärzestes – handelt davon, dass die Erde ein kostbarer, schützenswerter Ort ist. Davon, dass sie dem Wahnsinn anheimgefallen ist, dass die Verquickung von Markt und Macht zu einer Allvernichtungsmaschine geworden ist; dass eine Gegenwehr unmöglich ist und doch die größte Sehnsucht bleibt. Es erzählt von einem »verlotterten Irrenhaus, das vor »blauen Bergen« steht«. Hierin leben drei ehemalige Physiker als Patienten. Doch alle spielen ihren Wahn nur vor: der eine, Möbius, weil er im Besitz der Weltformel ist und voller Angst, die Mächtigen der Erde könnten sie missbrauchen. Die beiden anderen, weil sie in Wahrheit Geheimagenten sind, angesetzt auf Möbius von ebenjenen Mächtigen der Erde, um seine Entdeckung zu missbrauchen.

Was darf gedacht werden, fragen die »Physiker«. Und wenn die Antwort darauf ist: Alles! – zu welchem Ende führt uns das?

Sitz Preis Euro

100 17,00

So	19.04.	16:00	100
Do	30.04.	20:00	100
Sa	23.05.	20:00	100

Schauspielhaus Kleines Haus

327 GEWÄSSER IM ZIPLOCK

Ein Sommer zwischen Berlin, Chicago und Jerusalem
Nach dem Roman von Dana Vowinckel
Bühnenfassung von David Benjamin Brückel
Uraufführung

Endlich Ferien! Margarita besucht das Jüdische Gymnasium in Berlin-Mitte. Wie jedes Jahr verbringt sie den Sommer bei ihren Großeltern in Chicago. Ihr Vater Avi, Kantor einer Berliner Synagoge, kam aus Israel nach Deutschland. Damals, als er Margaritas Mutter kennenlernte und sich beide die Zukunft ganz anders vorstellten. Aber Marsha hat es nicht mehr ausgehalten in Berlin. Und Margarita kann sich kaum an sie erinnern. Jetzt ist sie 15 – und alles anders. Besonders nervenaufreibend: der Alltag, das Essen, die Sprache der Großeltern. Und die haben eine Idee: Margarita soll Marsha in Jerusalem besuchen. Viel lieber wäre sie wieder in Deutschland, bei ihren Freund:innen und ihrem Vater. Doch schon sitzt Margarita im Flugzeug nach Israel, verliebt sich Hals über Kopf und lernt Marsha kennen, die so anders ist als Avi. Ein Roadtrip durch Israel beginnt, der zur Reise in die eigene Familiengeschichte wird. Eine Erzählung voller Wut und Liebe, Glück und Enttäuschung. Und dem Gefühl, immer unterwegs zu sein – eine verflüssigte Welt im Ziplock-Beutel, der ein ganzes Leben umschließt.

Preis Euro 17,00

Mi	08.04.	20:00	100
----	--------	-------	-----

Schauspielhaus Kleines Haus

341 ARBEIT UND STRUKTUR

von Wolfgang Herrndorf

Als sich der Schriftsteller Wolfgang Herrndorf am 26. August 2013 das Leben nahm, starb mit ihm einer der begabtesten, wichtigsten und wirkungsmächtigsten Autor:innen des noch jungen 21. Jahrhunderts. Seine literarische Schaffensphase umfasste kaum mehr als zehn Jahre, und es sind nur wenige Bücher, die er hinterlassen hat. Die aber haben ein Schwergewicht, das seinesgleichen sucht. Sein Thriller »Sand« gewann den Preis der Leipziger Buchmesse, »Tschick« wurde innerhalb weniger Jahre zu einem millionenfach aufgelegten Klassiker der neuen deutschen Literatur. Arbeit und Struktur« ist Herrndorfs Tagebuch seines angekündigten Todes. Nachdem bei ihm 2010 ein bösartiger Hirntumor diagnostiziert worden war, stürzte er sich in einen unvergleichlichen Schaffensrausch. Er schrieb weiter Bücher im Wettlauf gegen den Tod und dachte zugleich in seinem Internet-Blog öffentlich über das Leben, das Sterben, die Liebe, die Kunst, die Freundschaft, das Weltall und den ganzen Rest nach. Über drei Jahre währte dieses literarische Projekt, dem täglich zehntausende Leser:innen folgten – bis zu seinem unvermeidlichen Ende, das der Autor selbst setzte.

Preis Euro 17,00

Mi 22.04. 20:00 100

Schauspielhaus Kleines Haus

439 DER BLINDE PASSAGIER

Von Maria Lazar

Regie: Laura Linnenbaum

Uraufführung

1895 geboren, zählt Lazar zu den prägenden Autor:innen der Wiener Moderne, gerät als Jüdin und Exilantin jedoch schon zu Lebzeiten in Vergessenheit. Ihr Werk erfährt nun endlich die verdiente Renaissance.

Die Handlung des Stückes von 1938 spielt an Bord eines dänischen Paketbootes, das Handel an den nah gelegenen Küsten treibt. Kurz bevor der Anker gelichtet wird, wagt ein Mann den Sprung ins Hafenbecken, um sich vor herannahenden Verfolgern zu retten. Carl, der Sohn des Kapitäns, handelt aus Nächstenliebe und bewahrt den Unbekannten vor dem sicheren Tod, indem er ihn im Frachtraum versteckt. Doch lange lässt sich die Anwesenheit des geflüchteten jüdischen Arztes auf dem kleinen Boot nicht verheimlichen.

Regie führt Laura Linnenbaum, die am D'haus zuletzt »Der Besuch der alten Dame«, »Maria Stuart« und »Trauer ist das Ding mit Federn« inszeniert hat.

Preis Euro 17,00

Fr 03.04. 20:00 100

Schauspielhaus Kleines Haus

353 DSCHINNS

von Fatma Aydemir

Drei Generationen begeben sich in dem gefeierten Roman »Dschinns« von Fatma Aydemir auf eine Selbst- und Sinnsuche zwischen Deutschland und der Türkei. Aus verschiedenen Perspektiven wird von familiären Traditionen und Selbstbestimmung, Heimatlosigkeit und Queerness erzählt.

Preis Euro 17,00

So 10.05. 18:00 100

Schauspielhaus Kleines Haus

451 SONGS FOR DRELLA

Eine musikalische Hommage an Andy Warhol von Lou Reed und John Cale

Von und mit Jürgen Sarkiss

Drella, eine Zusammensetzung aus Dracula und Cinderella, war ein Spitzname Andy Warhols, der die Band The Velvet Underground damals in seinem weltberühmten Kunstatelier unterbrachte und finanzierte. Nach Warhols Tod im Jahre 1987, widmeten ihm 1990 die Ex-Mitglieder der Band Lou Reed und John Cale, das Album »Songs for Drella«, das das Leben des Künstlers und ihre gemeinsame Zeit aufschlüsselt. Ensemblemitglied Jürgen Sarkiss begibt sich mit den Musikern Hajo Wiesemann und Jan-Sebastian Weichsel auf eine musikalische Reise, bei der komplizierte Beziehungen, Wut, Erregung, Andersartigkeit und die Bedeutung der Kunst als revolutionäre Kraft ausgehandelt werden.

Preis Euro 15,00

Mi 13.05. 20:00 1

Schauspielhaus Kleines Haus

433 NORA

von Henrik Ibsen

Das Eheglück scheint perfekt – Nora und Torvald Helmer sind seit acht Jahren verheiratet. Gutbürgerliche Verhältnisse, drei Kinder und glänzende Karrierechancen für Torvald, der im neuen Jahr Bankdirektor werden soll. Doch zunächst stehen die Weihnachtstage vor der Tür, und alte Bekannte kommen zu Besuch. Dabei wird etwas längst vergangen Geglauhtes plötzlich wieder lebendig: Als Torvald vor Jahren am Rande eines Burnouts stand, lieh sich Nora von einem Arbeitskollegen ihres Mannes heimlich Geld für eine Erholungsreise. Immer mehr wird sich Nora ihrer Rolle in einer männlichen Welt bewusst, die den Gesetzen der Marktwirtschaft folgt und Frauen nicht nur unterschätzt, sondern zu Spielfiguren karrieristischer Interessen macht.

Preis Euro 17,00

Mi 29.04. 20:00 100

Schauspielhaus Kleines Haus				
471 ROMEO UND JULIA Frei nach William Shakespeare Es herrscht Krieg. Zwei Häuser, zwei Familien, bis aufs Blut verfeindet. Inmitten des Konflikts die Kinder, Romeo und Julia. Eine Liebe ohne Zukunft. Doch diese Jugend verweigert den Tod, will sich nicht opfern – weder für alten Hass, junge Liebe noch für ihr Haus. Aber in welchem Land und in welchem Konflikt befinden wir uns im Jahr 2024? Geht es um Israel und Palästina, Russland und Ukraine, AfD und Antifa?				
Mit einem diversen Ensemble zwischen 14 und 62 Jahren hinterfragt Regisseur Bassam Ghazi die Möglichkeit eines Friedens über den Gräbern der Kinder. Rückblickend, inmitten der Zerstörung erzählt das Ensemble, erfindet Alternativen, spielt Varianten durch, sucht Auswege.				
Preis Euro				17,00
Do	07.05.	20:00	100	

Schauspielhaus Kleines Haus				
473 DIE VERWANDLUNG nach Franz Kafka in einer Bearbeitung von Dorle Trachternach und Kamilė Gudmonaitė »Als Gregor Samsa eines Morgens aus unruhigen Träumen erwachte, fand er sich in seinem Bett zu einem ungeheuren Ungeziefer verwandelt.« Mit dieser radikalen Setzung beginnt der Klassiker von Franz Kafka. Was geschieht, wenn der Körper uns nicht entspricht, sich monströs, falsch und fremd anfühlt?				
Kamilė Gudmonaitė leitet das litauische Nationaltheater in Vilnius und gilt als eine der aufregendsten Regisseur:innen ihrer Generation. Mit Arbeiten, die sich mit Gesundheit, Gender und Generationskonflikten beschäftigen, hat sie sich auch international einen Namen gemacht.				
Preis Euro				17,00
So	31.05.	20:00	100	

Schauspielhaus Kleines Haus				
531 DER FALL McNEAL Von Ayad Akhtar Im Herbst 2022 ging ChatGPT online. Künstliche Intelligenz hat seitdem die Welt verändert. »Der Fall McNeal« erzählt die Geschichte eines Schriftstellers, der zwischen Erfolg und Schuldgefühl hin- und hergerissen ist, denn seinen Erfolg verdankt er einem Chatbot. Das Stück feierte bereits große Erfolge am New Yorker Broadway und an der Wiener Burg. In Düsseldorf inszeniert Philipp Rosendahl nun die Deutsche Erstaufführung.				
Preis Euro				17,00
So	05.04.	18:00	100	
Fr	10.04.	20:00	100	

Schauspielhaus Kleines Haus				
533 DAS LEBEN FING IM SOMMER AN Von Christoph Kramer Regie: Felix Krakau Uraufführung am 21.11.2025				
Sommer 2006: Während Fußball-WM und Hitzerekorden träumt der 15-jährige Chris vom Profikick – und davon, endlich cool zu sein. Dann verliebt sich ausgerechnet Debbie, das schönste Mädchen der Schule, in ihn. Ein Sommer voller Mutproben, erster Liebe, Freundschaft – und ein nächtlicher Roadtrip, der alles verändert. Fußballweltmeister Christoph Kramer schrieb mit seinem Debütroman eine berührende Coming-of-Age-Geschichte. Felix Krakau wird die melancholische Hommage auf den Zauber aller Anfänge, die Magie der ersten Liebe und die Freundschaft im D'haus uraufführen.				
Hinweis: In der Vorstellung »Das Leben fing im Sommer an« kommt Stroboskop-Licht zum Einsatz.				
Preis Euro				17,00
Sa	04.04.	20:00	100	
Mi	15.04.	20:00	100	
Do	23.04.	20:00	100	
Do	28.05.	20:00	100	

Schauspielhaus Kleines Haus				
535 FRÜHLINGS ERWACHEN Von Frank Wedekind / Bonn Park Regie: Bonn Park Premiere im Januar 2026				
In Bonn Parks Inszenierung von »Frühlings Erwachen« spielen Alte die Teenager und Junge die Erwachsenen. Denn: Heute scheinen die Jungen die Ängstlichen und Reglementierenden zu sein, während die Alten Lust auf Risiko und Gefühle zeigen. Frank Wedekinds Klassiker über Kontrolle, Wissen und Aufbruch wird so zur Reflexion über eine umgekehrte Welt, in der alle einsam sind – und doch voller Sehnsucht nach Leben.				
Preis Euro				17,00
So	12.04.	18:00	100	
So	03.05.	18:00	100	
Di	26.05.	20:00	100	

Schauspielhaus Kleines Haus				
537 TYLL Von Daniel Kehlmann Regie: André Kaczmarczyk Premiere im Februar 2026 Mit den Studierenden des Düsseldorfer Schauspielstudios				
Daniel Kehlmanns »Tyll« entführt ins Chaos des Dreißigjährigen Krieges: Der Gaukler Tyll Ulenspiegel und seine Gefährtin Nele ziehen durch ein von Krieg und Pest verwüstetes Europa und begegnen Herrschern, Fanatikern und Gauklern. Ihre Schicksale verweben sich zu einem Panorama der Resilienz. Die Studierenden des Düsseldorfer Schauspielstudios erzählen unter der Regie von André Kaczmarczyk von Hoffnung, Humor und Überlebenswillen in finsternen Zeiten.				
Preis Euro				17,00
Sa	11.04.	20:00	100	
Fr	24.04.	20:00	100	
Fr	08.05.	20:00	100	
So	24.05.	18:00	100	

Schauspielhaus Kleines Haus				
539 DER THEATERMACHER Von Thomas Bernhard Regie: Christina Tscharyski Premiere im April 2026				
Bruscon, einst gefeierter Schauspieler, gastiert im Provinzort Utzbach – für ihn eine Strafe Gottes. Mit Familie und eigenem Jahrhundertwerk »Das Rad der Geschichte« im Gepäck rechnet er ab: mit Theater, Kollegen, Europa und dem »Pestbeulendorf«. Thomas Bernhards Satire zeigt einen Besessenen, der trotz Lächerlichkeit seine Liebe zum Theater bis zum tragischen Ende verteidigt.				
Preis Euro				17,00
Sa	18.04.	20:00	100	
Di	19.05.	20:00	100	
Mi	20.05.	20:00	100	
Do	21.05.	20:00	100	
Fr	22.05.	20:00	100	

Schauspielhaus Kleines Haus				
547 ZAUBERSHOW Mythen und Magie aus Jaban mit Yuta Maruyama und Markus Danzeisen				
Preis Euro				12,00
Mo	25.05.	18:00	1	

Schauspielhaus Kleines Haus				
575 VERBRENNUNGEN Von Wajdi Mouawad Regie: Bassam Ghazi Stadt:kollektiv Im Kleinen Haus				
»Wenn ich das Schweigen breche, dann wird ein Ozean in meinem Kopf platzen.« Nach dem Tod ihrer Mutter erhalten die Zwillinge Jeanne und Simon den Auftrag, zwei verschlossene Briefe zu übergeben: einen an ihren totgeglaubten Vater, den anderen an einen Bruder, von dessen Existenz sie nichts wussten. Ihre Suche führt sie in die fremde Heimat ihrer Mutter Nawal – und in die traumatischen Tiefen ihrer Familiengeschichte. Parallel entfaltet sich in Rückblenden Nawals abenteuerliche Geschichte: ihre große, unmögliche Liebe, die erzwungene Trennung von ihrem Kind und die jahrzehntelange Suche nach ihm im Bürgerkrieg. Die Handlung gipfelt in einer Tragödie von antikem Ausmaß – ein modernes Ödipus-Drama über Identitätssuche, Familiengeheimnisse und die unausweichliche Konfrontation mit der Vergangenheit.				
»»Verbrennungen« ist ein Stück über den Versuch, in einer unmenschlichen Situation seine Versprechen als Mensch zu halten«, sagt Wajdi Mouawad. Regisseur Bassam Ghazi ergänzt: »Theater ist die Suche nach einer gemeinsamen Sprache, um dem Abgrund des Schweigens zu entkommen.«				
Preis Euro				17,00
Di	21.04.	19:30	100	
Sa	09.05.	20:00	100	

Schauspielhaus Kleines Haus				
961 GOTT von Ferdinand von Schirach				
Richard Gärtner möchte sterben. Obwohl er mit seinen 78 Jahren noch kerngesund ist. Seitdem seine Frau gestorben ist, kann er keinen neuen Lebenswillen aufbringen. Gärtner bittet seinen Hausarzt um Beihilfe zum Suizid. Der verweigert. Der Fall beschäftigt jetzt den Deutschen Ethikrat, in dem Sachverständige aus Justiz, Medizin und Kirche über das Recht auf einen »ordentlichen« Tod beraten. Am Ende stimmen über die Empfehlung des Ethikrats nicht die stimmberechtigten Mitglieder des Rates ab, sondern, wie schon bei »Terror«, das Publikum. Schirach setzt damit seine Idee vom Theater als gesellschaftlichem Diskursraum fort, in dem die großen Streitfragen unserer Zeit verhandelt werden.				
Preis Euro				17,00
Sa	25.04.	20:00	100	

Schauspielhaus Central C1

329

DRAG & BIEST

Die Drag-Show mit Effi Biest & Gäst:innen

Stadt:Kollektiv

Jetzt im Central!

Effi Biest ist zurück aus ihrer Sommerpause und umgezogen: Ab jetzt findet ihr die beliebte Drag-Show im Central, der neuen Spielstätte von Stadt:Kollektiv und Jungem Schauspiel. Zentraler wird's nicht in Düsseldorf. Mit viel Glitzer empfängt euch die Grande Dame des D'haus mit allem, was die Drag-Kunst zu bieten hat: wechselnde Gäste, atemberaubende Kostüme und die gewohnte Mischung aus Politik und Unterhaltung.

Preis Euro

11,00

Fr 17.04. 20:00 1

Schauspielhaus Central C2

571

DAS FLOß DER MEDUSA

Nach Georg Kaiser

Stadt:kollektiv

Nebel. Dreizehn Kinder treiben in einem Boot auf dem Meer – fern jeder Rettung und Zivilisation. Die Zahl Dreizehn bedeutet Unglück, behaupten die einen, Aberglaube, sagen die anderen. Eines jedoch ist allen auf dem Floß bewusst: Der Proviant wird nicht ewig reichen. Nicht für alle. Auf engstem Raum beginnt ein Überlebenskampf und radikale Entscheidungen werden getroffen. Gemeinsam mit einer Gruppe junger Menschen von 10 bis 20 Jahren will Regisseurin Fabiola Kuonen in der neuen Stadt:Kollektiv Inszenierung erkunden, wie erlernte Verhaltensweisen abgelegt und Gemeinschaft neu gedacht werden kann.

Preis Euro

15,00

Do 23.04. 19:30 C2

Fr 29.05. 19:30 C2

Schauspielhaus Central C2

573

DREI SCHWESTERN

Nach Anton Tschechow

Im Central

Vier Schwestern, ein Pool und jede Menge Gegenwart: In Laura Naumanns Tschechow-Fantasie treffen sich moderne »Drei Schwestern« einmal im Jahr zum Wiedersehen – mit Selfies, Streit, Melancholie und bitterem Witz. Zwischen Influencerträumen, Midlife-Crashes und Familiengespenstern wird klar: Die Vergangenheit hört nicht auf, sich zwischen uns abzuspielen.

Katharina Bill bringt mit ihrer Inszenierung der »Drei Schwestern« eine schonungslose, musikalische Zeitreise auf die Bühne – und sucht dafür Frauen und weiblich sozialisierte Menschen ab 25 Jahren bis zum Infotreffen am 29.09.25.

Preis Euro

15,00

Fr 24.04. 19:30 C2

Do 30.04. 19:30 C2

Do 07.05. 19:30 C2

Schauspielhaus In der Stadt

517

DIE UNENDLICHE GESCHICHTE -

OPEN AIR 2026

Von Michael Ende

Regie: Roger Vontobel

Premiere im Mai 2026

Eine gemeinsame Produktion von Schauspiel, Jungem Schauspiel und Stadt:Kollektiv

Sommer, Sonne und Theater! Wir laden auch in dieser Saison herzlich ein zum D'haus Open Air. Roger Vontobel inszeniert Die unendliche Geschichte von Michael Ende als Theater für die ganze Familie und alle Freund:innen noch dazu. Die Abenteuergeschichte über den Jungen Bastian, die Kraft der Imagination, ein geheimnisvolles Buch und den gefährlichen Auftrag, das Traumreich Fantasien zu retten, begeistert Kinder und Erwachsene weltweit. Für diese Inszenierung unter freiem Himmel werden Schauspiel, Junges Schauspiel und Stadt:Kollektiv ihre Ensemble-Kräfte bündeln.

Achtung: Das Stück wird sowohl im Großen Haus als auch Open Air auf dem Gustaf-Gründgens-Platz gespielt. Sie bekommen pro Person 2 Platzkarten.

Preis Euro

17,00

Mo 25.05. 18:00 Erw

Fr 29.05. 18:00 Erw

Sa 30.05. 18:00 Erw

So 31.05. 18:00 Erw

Schauspielhaus Unterhaus/Foyer

265

DAS KUNSTSEIDENE MÄDCHEN

Nach dem Roman von Irmgard Keun

Irmgard Keuns »Das kunstseidene Mädchen« gehört zu den erfolgreichsten Romanen der Weimarer Republik und wird bis heute begeistert gelesen.

1931. Mit einem gestohlenen Pelzmantel im Gepäck flieht die 18-jährige Stenotypistin Doris vor den Zudringlichkeiten ihres Chefs aus der Provinz in die Großstadt Berlin. In einer Zeit, in der das Geld knapp ist und die Zukunft düster erscheint, träumt sie von einem Leben als Filmstar. Doris will ein Glanz sein. Ihre Erlebnisse zwischen Glamour und Gosse schreibt sie auf, nicht in einem Tagebuch, sondern in einer Art Drehbuch, in einer atemlosen Sprache voller Klugheit, Poesie und Witz. Filmschnittartig springt sie von Ort zu Ort und von Mann zu Mann. Am Ende des Lebens stellt sie melancholisch fest, dass alle Rollen, die diese Welt für sie vorgesehen hat, letzten Endes nichts sind: Hure, Ehefrau, Glanz. Und so bleibt Doris bis zum Schluss eine Unbehaute und wird kein Glanz.

Preis Euro

15,00

Di 21.04. 20:00 1

Mo 27.04. 20:00 1

Schauspielhaus Unterhaus/Foyer				
331 MONOLOGE UND SZENEN mit den Studierenden des Schauspielstudios				
In den vergangenen Wochen haben die Studierenden des Schauspielstudios Düsseldorf der Hochschule für Musik und Theater »Felix Mendelssohn Bartholdy« in Leipzig Monologe und Szenen erarbeitet. Unterstützt und angeleitet wurden sie dabei von den Mitgliedern des D'haus-Ensembles. Diese Arbeiten wollen die jungen Spieler:innen, die die letzten Jahre ihrer Ausbildung an einem der größten Theater Deutschlands absolvieren, nun öffentlich zeigen.				
Preis Euro				7,00
Sa	02.05.	20:00	1	
Fr	17.04.	20:00		

Schauspielhaus Unterhaus/Foyer				
469 KRIEGSSPIELE Ein Theaterparcours über die Faszination von Waffen und die Möglichkeit von Frieden Stadt:kollektiv im Unterhaus				
Träumen Sie eher vom Krieg oder vom Frieden? Denken Sie manchmal, es müsste doch andere Lösungen geben, als immer mehr Waffen herzustellen und zu liefern? Und was glauben Sie: Ist der Mensch ein friedliebendes oder ein gewalttätiges Wesen?				
In »Kriegsspiele« treffen die Perspektiven von Expert:innen aus Bundeswehr, Politik, Wissenschaft und Friedensaktivismus auf Menschen, die Waffen als Hobby haben: Sportschützen und Egoshooter-Spieler, Sammler:innen von Messern oder Plastikgewehren sowie begeistertere Dungeons & Dragons-Spieler. Doch woher rührt die Faszination von Waffen? Ist sie etwas grundlegend Menschliches? Und müssen kriegerische Konflikte immer auf dem Schlachtfeld ausgefochten werden oder können wir sie in die Welt des Gamings verlegen?				
Mit Kopfhörern ausgestattet begibt sich das Publikum auf einen theatralen Parcours durch die Kellergewölbe des Düsseldorfer Schauspielhauses – eine Suche zwischen Hobby und Realität nach Krieg und Frieden.				
Preis Euro				12,00
Di	07.04.	19:00	1	

Schauspielhaus Unterhaus/Foyer				
561 PARADIES-ACKER Von Duygu Açal Regie: Magdalena Heffner Uraufführung im Frühjahr 2026				
Cennet hat ein Leben geführt, das nicht hinterfragt wurde. »Weil niemand wissen will, wie es weitergeht, wenn die Frau den Mann halten kann und es dann schafft, die gemeinsamen Kinder auf die Welt zu bringen.« Im Rahmen ihrer Arbeitsmaßnahme soll sie das Fitnessstudio »Dog Pound« putzen. Dabei wird sie von einer mysteriösen Nachtwächterin observiert, die ihr immer übergriffigere Fragen und Aufgaben stellt. Methodisch wird Cennets Fassade gebrochen, und dahinter steckt eine Welt aus komplizierten Erfahrungen und dunklen Gefühlen, der sie sich stellen muss. Mit »Paradies-Acker« gelingt Autor:in Duygu Açal ein Blick auf komplizierte familiäre Beziehungen und eine Liebeserklärung an Frauen, denen die Gesellschaft kein Gehör schenkt.				
Preis Euro				12,00
So	19.04.	18:00	1	
Sa	25.04.	20:00	1	

Schauspielhaus Central Große Bühne C4				
513 KRIEG UND FRIEDEN Von Lew Tolstoi/Armin Petras Regie: Tilmann Köhler Im Central 4 (Große Premierenbühne)				
Mit »Krieg und Frieden« schuf der Pazifist Lew Tolstoi das Panorama einer ganzen Gesellschaft zu Beginn des 19. Jahrhunderts. Das Werk ist eine Mischung aus Fiktion, historischer Darstellung und philosophischer Abhandlung, die weit in unsere konfliktreiche Gegenwart hineinragt. Regisseur Tilmann Köhler, der am D'haus zuletzt »Kleiner Mann – was nun?« von Hans Fallada inszenierte, wird den Text, der zu den zentralen Werken der Weltliteratur zählt, als große Ensembleproduktion zur Aufführung bringen. Armin Petras hat hierfür ein Stück geschrieben, für das er den Originaltext von Lew Tolstois Opus magnum verwendet hat.				
Der Ticketpreis beinhaltet die Pausenverpflegung und ein Getränk. Dauer: 5 Stunden, 2 Pausen				
Preis Euro				45,00
So	10.05.	15:00	1	bestellen bis zum 12.01.26
Do	14.05.	15:00	1	bestellen bis zum 12.01.26

Schauspielhaus Junges Schauspielhaus				
483 BIN GLEICH FERTIG! frei nach dem Bilderbuch von Martin Baltscheit und Anne-Kathrin Behl Regie und Choreografie: Barbara Fuchs Ab 2 Jahren Uraufführung »Bin gleich fertig!« ist eine gut gelaunte Anziehgeschichte für Morgenmuffel und Verkleidungskünstler:innen, schwungvoll gereimt vom Düsseldorfer Autor Martin Baltscheit. So spielerisch, wie sich Kinder rasant und raffiniert die Welt erobern, geht es in der neuen Inszenierung für die Allerjüngsten um die schier unendlichen Möglichkeiten, Kleider und Schuhe an- und wieder auszuziehen. Bis es schließlich Zeit ist, in die Kita zu gehen. Choreografin und Tänzerin Barbara Fuchs gehört zu den Pionier:innen im Bereich Tanz für die Allerjüngsten.				
		Sitz	Preis Euro	
		Erw	12,00	
		Kind	7,00	
So	31.05.	16:00	Erw, Kind	

Schauspielhaus Junges Schauspielhaus				
489 BLINDEKUH MIT DEM TOD Kindheitserinnerungen von Holocaust-Überlebenden nach der gleichnamigen Graphic Novel von Anna Yamchuk, Mykola Kuschnir, Natalya Herasym und Anna Tarnowezka Regie: Robert Gerloff Ab 14 Jahren Uraufführung »Blindekuh mit dem Tod« ist keine Erzählung über die Shoah, sondern eine über gestohlene Kindheit. Die Perspektive der Kinder steht im Vordergrund, ihnen erscheint manches als Spiel, was bitterer, lebensbedrohlicher Ernst ist. Wenn wir den Blick aus der Vergangenheit in die Gegenwart richten, wenn wir an die gestohlene Kindheit von jungen Menschen an vielen Orten der Welt denken, bemerken wir die Aktualität dieser Geschichten.				
		Sitz	Preis Euro	
		Erw	12,00	
		Kind	7,00	
Sa	25.04.	19:00	Erw, Kind	mit Voranmeldung
Fr	08.05.	19:00	Erw, Kind	mit Voranmeldung

Schauspielhaus Junges Schauspielhaus				
581 TIMM THALER ODER DAS VERKAUFTE LACHEN Von James Krüss, Ab 10 Jahren Das Junge Schauspiel eröffnet das Central mit James Krüss' Klassiker <Timm Taler>. Timm Taler verkauft sein Lachen an den zwielichtigen Baron Lefuet – und gewinnt fortan jede Wette. Doch ohne Lachen verliert er alle Lebensfreude. Auf der Suche nach seinem verlorenen Lachen wird klar: Reichtum ersetzt keine Seele- Krüss erzählt von der universellen Kraft des Lachens – und davon, dass der Mensch, der lacht, dem Teufel seine Macht entreißt.				
		Sitz	Preis Euro	
		Erw	12,00	
		Kind	7,00	
So	12.04.	16:00	Erw, Kind	mit Voranmeldung
So	24.05.	11:00	Erw, Kind	mit Voranmeldung

Schauspielhaus Junges Schauspielhaus				
585 THE DROP Von Lutz Hübner und Sarah Nemitz Ab 14 Jahren Kooperation mit der Deutschen Oper am Rhein Benny ist ausgerastet und hat den Booster-Club zerlegt. Nach einem Stromschlag liegt er im Koma. Seine Freund:innen besuchen ihn im Krankenhaus und versuchen herauszufinden, weshalb er das getan hat, wieso sie das nicht haben kommen sehen. Hätten sie es verhindern können? Bleibt das jetzt so? Driften sie einfach auseinander? Wollen sie das? Es hat sie mal etwas verbunden, das schön war, tröstlich und stark, und wenn das jetzt verschwindet, wollen sie wenigstens wissen, warum. Was hat sie so verändert, welche Leben hätten sie leben können ohne die ganzen Hiobsbotschaften der letzten Jahre? Wieso hat niemand bemerkt, wie es Benny geht, und was ist, wenn er nicht mehr aufwacht? So oder so, sie müssen sich selbst helfen. Corona hat das Leben aller geteilt in ein Davor und Danach. Besonders hart traf es Jugendliche: Zwei verlorene Jahre, in denen Schule, Freundschaften und Erlebnisse fehlten. Danach hieß es: Stoff aufholen, Zähne zusammenbeißen – psychische Folgen wurden oft ignoriert. Lutz Hübner und Sarah Nemitz zeigen in »The Drop / Was hat uns bloß so ruiniert?«, wie Risse in Biografien entstehen – und warum es Zeit ist, den Elefanten im Raum endlich zu sehen: die langfristigen Schäden bei einer Generation, die nicht vergessen werden darf.				
		Sitz	Preis Euro	
		Erw	12,00	
		Kind	7,00	
Di	28.04.	19:00	Erw, Kind	mit Voranmeldung
So	21.06.	18:00	Erw, Kind	mit Voranmeldung

Schauspielhaus Junges Schauspielhaus				
587 DAS GRÜNE KÖNIGREICH Von Cornelia Funke und Tammi Hartung Regie: Leonie Rohlfing Uraufführung im Februar 2026 Ab 8 Jahren Mit künstlerische Audiodeskription				
»Du hast hier wirklich sehr nette Freunde«, sagte Mom. »Wie hast du die alle in so kurzer Zeit gefunden?« Caspia vergrub ihr Gesicht in dem Süßgras, das Mrs. Mehegan ihr mitgebracht hatte. »Die Pflanzen«, sagte sie. »Sie haben mir beigebracht, Wurzeln zu schlagen.« Im Februar 2026 erweckt das Junge Schauspiel den Roman der international ausgezeichneten Autorin Cornelia Funke und der Pflanzenexpertin Tammi Hartung als Uraufführung im Central zum Leben. Ein Abenteuer in der Großstadt wird zur Spurensuche in die geheimnisvolle Welt der Pflanzen.				
		Sitz Erw Kind		Preis Euro 12,00 7,00
So	03.05.	16:00	Erw, Kind	

Schauspielhaus Junges Schauspielhaus				
589 DAS NEINHORN Von Marc-Uwe Kling Theaterstück mit viel Musik Regie: Philipp Alfons Heitmann und Matts Johan Leenders Musik: Matts Johan Leenders Premiere im März 2026 Ab 6 Jahren				
Im Herzwald kommt ein kleines Einhorn zur Welt. Obwohl alle lieb zu ihm sind, benimmt sich das Tier nicht einhornmäßig. Es sagt einfach Nein und wird von seiner Familie bald nur noch NEINHorn genannt. Es kommt, wie es kommen muss: Das NEINHorn bricht aus der Zuckerwattewelt aus. Dabei trifft es den WASbären, der schlecht hört (oder hören will), den NAHUND, der macht, was er will, und die KönigsDOCHter, die immer Widerworte gibt. Die vier sind ein ziemlich gutes Team. Denn hier kann das NEINHorn sein, wie es ist.				
		Sitz Erw Kind		Preis Euro 12,00 7,00
Sa	06.06.	18:00	Erw, Kind	
So	05.07.	16:00	Erw, Kind	mit Voranmeldung

Schauspielhaus Junges Schauspielhaus				
591 1984 - DYSTOPIE 2.0 AT: Big Brother Is Watching You! Nach dem Roman »1984« von George Orwell Regie: Katharina Birch Premiere im Mai 2026 Ab 12 Jahren				
In einer Welt voller Kameras, Mikrofone und manipulierter Informationen wagt Winston Smith den stillen Widerstand. Doch wer überwacht wird, verliert schnell die Kontrolle über seine eigene Geschichte. Katharina Birch bringt mit »Big Brother Is Watching You!« am Jungen Schauspiel ein Stück auf die Bühne, das zeigt, wie aktuell Überwachung, Fake News und Meinungsmanipulation heute sind.				
		Sitz Erw Kind		Preis Euro 12,00 7,00
So	17.05.	18:00	Erw, Kind	mit Voranmeldung
So	28.06.	18:00	Erw, Kind	mit Voranmeldung

Theater an der Luegallee				
1819 ES IST WIEDER ... MUTTERTAG Ein Wellness-Programm mit Tradition – nicht nur für Mütter mit Christiane Reichert, Marc-Oliver Teschke und Nicolas Evertsbusch (Klavier + Gesang) Frisch-freche Texte, ein wohltemperiertes Klavier und Kaffee und Kuchen verbinden sich zu einem Komplett-Menü, bei dem Ohren und Gaumen auf ihre Kosten kommen. Natürlich haben wir auch dieses Jahr jeden „Gang“ neu kreiert. Unsere literarische und musikalische Auswahl verspricht wieder reines Vergnügen. Entspannter kann man Muttertag kaum erleben. Kenner wissen das bereits..				
		Preis Euro		23,00
So	10.05.	15:00		

Theater an der Luegallee				
1963 IMPROTHEATER MIT DER PHÖNIXALLEE Neu und (fast) jeden Monat: Die Phönixallee, Düsseldorfs erstes Improvisationstheater, kommt an die Luegallee und liefert, was immer das Publikum sich wünscht: Von Oper bis Odyssee, von Krimi bis Katastrophenfilm. Aus Alltagstätigkeiten werden Musicals und aus Blind Dates Science-Fiction-Komödien. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt, denn Regie führt beim Improtheater das Publikum. „Wir freuen uns riesig! Im Theater an der Luegallee spielen zu dürfen, ist eine Ehre für uns. Das Publikum dort ist toll – ein bisschen wie eine große Familie. Der perfekte Rahmen!“				
		Preis Euro		14,00
Mi	15.04.	20:00		
Mi	06.05.	20:00		

Theater an der Luegallee		
1976	FALSCHES SCHLÄNGEN	
Rabenschwarzer Thriller von Alan Ayckbourn mit Sabine Barth, Christiane Reichert und Nele Thomalla Alice verlangt hunderttausend Pfund. Ansonsten verrät sie der Polizei, dass Miriam ihren eigenen Vater umgebracht hat. Die allerdings hat kein Geld, denn ihr Vater hat seinen gesamten Besitz nicht ihr, sondern ihrer Schwester Annabel vererbt. Also beschließt Alice: Statt Miriam soll jetzt Annabel bluten. Doch die hat wenig Lust, den frisch erworbenen Reichtum gleich wieder loszuwerden...		
Preis Euro		17,00
Do 09.04.	20:00	
Fr 10.04.	20:00	
Sa 11.04.	15:00	
Sa 11.04.	20:00	
So 12.04.	15:00	
Do 16.04.	20:00	
Fr 17.04.	20:00	
Sa 18.04.	15:00	
Sa 18.04.	20:00	
So 19.04.	15:00	

Theater an der Luegallee		
1978	LIEBESLÜGEN - ODER: TREUE IST AUCH KEINE LÖSUNG	
Frauenkomödie von Ildikó von Kürthy mit N. Karbacher, J Kretschmer +Veronika Nadine Kugler Julia, Nathalie und Birgit sind beste Freundinnen und vertrauen sich ihre intimsten Geheimnisse an. Julias Sexleben liegt brach, denn Ehealltag, Kind und Beruf sorgen für permanente Übermüdung. Birgit hat nach drei Fehlgeburten und vier künstlichen Befruchtungen die Hoffnung auf Nachwuchs aufgegeben. Nathalie hat aktuell eine Affäre mit einem Familienvater. Dies löst eine heftige Debatte aus: Muss man sich irgendwann zwischen Lust und Liebe, Abenteuer und Sicherheit entscheiden? Sind dauerhafte Beziehungen ohne gelegentliches Fremdgehen überhaupt möglich? Ist Treue ein absoluter Wert oder trennt man sich lieber von den Idealen als vom Partner?		
„Sex in the City“ war gestern, heute gibt es „Liebeslügen“ am Theater an der Luegallee – eine lebenskluge, warmherzige und wunderbar amoralische Komödie, die für mehr Humor und Leichtigkeit plädiert, wenn es um die ganz ernstesten Fragen geht. Dauer: 1 Stunde 45 Minuten inkl. Pause		
Preis Euro		17,00
Do 21.05.	20:00	
Fr 22.05.	20:00	
Sa 23.05.	15:00	
Sa 23.05.	20:00	
Do 28.05.	20:00	
Fr 29.05.	20:00	
Sa 30.05.	15:00	
Sa 30.05.	20:00	
So 31.05.	15:00	

Theater an der Luegallee		
1982	MISERY	
Thriller-Klassiker von Stephen King mit Stefan Peters, Christiane Reichert und Marc-Oliver Teschke Regie: Christiane Reichert		
Nach einem beinahe tödlichen Autounfall kommt ein weltberühmter Romanautor in einem ihm fremden Haus zu sich und befindet sich in der pflegerischen Obhut eines vernarrten Fans. Als aber ihre Liebe für seine Schriftstellerei zu einer gefährlichen Zwangsvorstellung wird, erkennt er, dass er seine größte Geschichte noch schreiben muss: Wie kann er nur lebend aus ihrer Fürsorge entkommen?		
Preis Euro		17,00
Fr 24.04.	20:00	
Sa 25.04.	20:00	
Do 07.05.	20:00	
Fr 08.05.	20:00	
Sa 09.05.	15:00	
Sa 09.05.	20:00	
Do 14.05.	20:00	
Fr 15.05.	20:00	
Sa 16.05.	15:00	
Sa 16.05.	20:00	
So 17.05.	15:00	

Theater an der Kö		
1410	VOLLVERSAMMLUNG IM NEUROSENGARTEN	
die neue Komödie von Woody Allen – Deutschsprachige Erstaufführung mit Dorkas Kiefer, Aline Hoschscheid, Bianca Spiegel, Ralf Stech und Markus Angenvorth Jake und seine Frau Sheila haben für den Abend Sheilas Schwester Fay eingeladen. Fay arbeitet in einem Buchladen. Dort hat sie vor einiger Zeit Richard getroffen. Diesen hat Jake auch zum Abendessen eingeladen. Sheila und Jake wollen die beiden verkuppeln, was mehr schlecht als recht anläuft. Das ungeplante Auftauchen von Jakes Ex-Frau Boots sorgt für weitere Spannungen und verkompliziert die Verhältnisse und damit den Abend umso mehr.		
Preis Euro		20,00
Sa 16.05.	20:00	
So 17.05.	18:00	
Mi 20.05.	20:00	
Do 21.05.	20:00	
Fr 22.05.	20:00	
Sa 23.05.	20:00	
So 24.05.	18:00	
Mi 27.05.	16:00	
Mi 27.05.	20:00	
Do 28.05.	20:00	
Fr 29.05.	20:00	
Sa 30.05.	20:00	
So 31.05.	18:00	

Theater an der Kö			
1413		STAN & OLLI - STUMMFILM	
Konzert von Stephan Graf von Bothmer			
Stephan Graf v. Bothmers erfolgreiche Stan&Olli-Show auf Tournee			
Virtuos und spektakulär lustig: ein Konzert, perfekt synchron zum Film. Stephan Graf v. Bothmer erweckt mit seiner Musik die besten Filme von Stan Laurel und Oliver Hardy (Dick & Doof), dem erfolgreichsten Komiker-Duo aller Zeiten, zu neuem Leben. Live am Flügel.			
Auf der Bühne steht eine Leinwand und ein Flügel. Sobald aber das Licht ausgeht, beginnt eine Abenteuerreise durch längst vergessene Gefühle und eine Show, wie Sie die meisten noch nicht erlebt haben: „Stephan Graf Bothmer: Stan & Olli – die Show zum Gesundlachen“.			
Seine StummfilmKonzerte haben sich von Filmaufführungen zu ausgewachsenen Shows mit Musikeinlagen, Vorfilmen und Moderation weiterentwickelt – ein völlig neues Veranstaltungskonzept, mit dem er bisher über 300.000 Gäste begeistert hat			
Preis Euro			20,00
Do	30.04.	20:00	bestellen bis zum 13.03.26

Theater an der Kö			
1414		OFFENE ZWEIERBEZIEHUNG	
Alexandra Kamp und Miguel Aabrantes Ostrowski Komödie von Dario Fo und Franca Rame			
Eine Ehe in der Krise. Antonias Mann ist gnadenlos untreu. Sie hat seine Eskapaden satt und droht mit Selbstmord! Er spielt seine Affären runter und schlägt eine offene Zweierbeziehung vor. Doch als sie damit ernst macht und einen jungen, gutaussehenden Professor kennenlernt, steht ER kurz vor dem Selbstmord.			
Messerscharfe Dialoge mit umwerfendem Slapstick und exem plarischen Beziehungsmustern. Für alle, die Ihrer Beziehung neue Würze verleihen wollen, gibt Nobelpreisträger Dario Fo mit seiner OFFENEN ZWEIERBEZIEHUNG ordentlich Senf ans Würstchen.			
Preis Euro			29,00
Fr	01.05.	18:00	mit Voranmeldung

Theater an der Kö			
1415		HARRY HEIB	
Hommage an Harald Juhnke - Keine Termine und leicht einen sitzen Revue			
Schauspieler, Entertainer, Erfolgsgarant, Liebhaber der Frauen, der hochprozentigen Getränke und des Lebens; Harald Juhnke. Erst geliebt, dann verehrt, später verspottet und bedauert und dann doch wieder gefeiert: Bei kaum einem anderen Künstler lagen die Hochphasen und die Tiefschläge so eng beieinander wie bei Harald Juhnke.			
Vom Publikumsliebbling zum Film- und Showstar, zum Absturzexperten und Zielscheibe der Regenbogenpresse.			
Harry Heib spielt, singt und swingt sich in die turbulenten Lebensphasen des unvergessenen „Mannes für alle Fälle“.			
Preis Euro			20,00
Di	12.05.	20:00	mit Voranmeldung

Theater an der Kö			
3933	ARMIN FISCHER		
Verspielt ein Klavierkonzert in Lach-Dur			
Klassische Musik trifft auf trockenen Humor: er sieht aus wie ein Konzertpianist, macht aber Spaß! Mit verspielten Einblicken in sein Berufsleben schenkt der mehrfach preisgekrönte Klavier-Kabarettist seinen Gästen einen unbeschwerten Konzertabend – sowohl für Klassikliebhaber als auch solchen, die es nie werden wollten. Armin Fischer hat Klasse! Ist klasse!			
Veranstalter: Himmel und Ähd			
		Sitz	Preis Euro
		1	25,00
		2	22,00
Mo	18.05.	20:00	1,2

Theater an der Kö			
3934	FÜNF AUF EINEN STREICH Türkischer Stand-up-Abend		
Fünf erfolgreiche deutsch-türkische Künstler haben sich zusammengetan, um die Unterhaltung neu auf zu mischen: Fatih Cevikkolu, Serhat Dogan, Aydin Isik, Sertac Mutlu und Kadir Zeyrek präsentieren ein Programm der Extra-Klasse. Von politischer Satire bis hin zu witzigen Alltagsbeobachtungen spricht dieser Abend ein Publikum jeden Alters und Hintergrunds an. Ein unvergessliches Erlebnis! Veranstalter: Himmel + Ähd			
		Sitz	Preis Euro
		1	27,00
		2	24,00
Di	19.05.	20:00	1,2

Marionetten-Theater				
2911		DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL		
Komisches Singspiel von Wolfgang Amadeus Mozart, Libretto von Johann Gottlieb Stephanie d. J. für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren, Aufführungsdauer mit Pause: ca. 120 min				
Belmonte ist in die Türkei gereist, um seine Geliebte Konstanze zu befreien. Konstanze, ihre Zofe Blonde und Belmontes Diener Pedrillo, einst Seeräubern in die Hände gefallen, wurden in die Türkei an den Bassa verkauft. Dabei hatten die drei noch Glück im Unglück, denn Bassa Selim betet Konstanze an. Belmonte erschleicht sich freien Zugang zum Palast, doch „Die Entführung aus dem Serail“ muss scheitern: Denn der gestrenge Aufseher Osmin hat seine Augen überall, besonders auf Blondchen...				
Preis Euro				20,00
Mi	22.04.	20:00	bestellen bis zum 13.03.26	
Fr	24.04.	20:00	bestellen bis zum 13.03.26	
Sa	25.04.	15:00	bestellen bis zum 13.03.26	
Sa	25.04.	20:00	bestellen bis zum 13.03.26	
Mi	29.04.	20:00	bestellen bis zum 13.03.26	
Do	30.04.	20:00	bestellen bis zum 13.03.26	
Sa	02.05.	15:00		
Sa	02.05.	20:00		
Mi	06.05.	20:00		
Fr	08.05.	20:00		
Sa	09.05.	15:00		
Sa	09.05.	20:00		
Mi	27.05.	20:00		
Fr	29.05.	20:00		
Sa	30.05.	15:00		
Sa	30.05.	20:00		

FFT Düsseldorf			
6567	HENRIKE IGLESIAS & MISS THEATRE AFTERLIVES Performance		
	Wie müssen wir uns begegnen, um uns verbunden zu fühlen? Und wo finden wir zusammen, um füreinander zu sorgen und umeinander zu trauern? Die deutsch- thailändische Koproduktion AFTERLIVES verbindet Zuschauer*innengruppen in Bangkok und Düsseldorf. Das eigene Smartphone wird zum Portal in parallele Realitäten. Mit Grundlagenwissen über das Multiversum und den schillernden Performer*innen der Kollektive Henrike Iglesias und Miss Theatre begeben wir uns auf die Suche nach queeren Politiken des Sterbens und alternativen Formen des Zusammenlebens.		
	Sprachen: Deutsch, Englisch, Thai		
	Preis Euro		17,00
	Sa	25.04.	14:00
Sa	25.04.	16:00	
So	26.04.	14:00	
So	26.04.	16:00	

FFT Düsseldorf		
6651	LA FLEUR	
	La Langue de Molière Performance	
„On parle la langue de Molière“ – „Wir sprechen die Sprache Molières“ ist in der Elfenbeinküste ein geflügeltes Wort. Die Sprache Molières steht dabei für den Einfluss der französischen Kolonisierung, ein perfekt gesprochenes Französisch für Bildung, Erfolg und Macht. Dabei stellte sich gerade Molière gegen gesellschaftliche Hierarchien und nahm die Heucheleien der höheren Stände aufs Korn. Das transnationale Ensemble La Fleur adaptiert nun Molières Ballettkomödie „Der Bürger als Edelmann“, die die Aufstiegsgelüste eines Bürgers verhöhnt, und erkundet dabei ihre Übertragbarkeit auf die (post)koloniale Situation. Längst gibt es in der Elfenbeinküste Gegenbewegungen zur unkritischen Übernahme französischer Kultur, Werte und Normen: Seit den 1970ern sprechen viele Ivorer*innen „nouchi“, eine Hybridsprache aus Französisch, einheimischen Sprachen und neuen Slang-Ausdrücken, die von Gesten und Tänzen begleitet wird. Mit eigenen Choreografien transformieren die Performer*innen den Wechsel von Schauspielszenen und Ballett-Intermezzi des Originals in eine eigene Bühnensprache. Dabei zielen sie auf das Potential der Kunst, den Fluch der Kulturanpassung mit befreiendem Spott loszuwerden. Deutsch und Französisch (auch ohne Französischkenntnisse verständlich)		
Preis Euro		16,00
Sa	18.04.	20:00
So	19.04.	18:00

KaBARett FLiN	
2024	SIA KORTHAUS Wilder Wechsel
Die Wechseljahre heißen Wechseljahre, weil die Hormone jahrelang die Temperatur, die Körperfülle oder die Stimmung wechseln. Aber es geht im neuen Programm von Sia Korthaus nicht nur um dieses Thema. Wir wechseln alle täglich etwas: Manche wechseln die Partner öfter als die Kleidung, andere wechseln lieber die Wohnung als die Lebensweise. Die Regierung wechselt die Meinung, die Deutsche Bahn ihren Standpunkt und zu wenig Männer die Windeln. Manche wechseln niemals den Urlaubsort oder die Biersorte. Sia Korthaus lässt uns öfter die Perspektive wechseln. Sie tauscht die Rollen und die Lieder im fliegenden Wechsel und durch verschiedene Jahrzehnte. Unser Alltag bietet so viel Comedy, das kann man sich alleine gar nicht ausdenken!	
Preis Euro24,00	
Do 07.05. 20:00	

KaBAREtt FLiN			
2038		JOHANNES FLÖCK	
Frühblüher und Spätzünder			
Endlich ist es da, das neue Programm von Johannes Flöck: „Frühblüher und Spätzünder“ – ein humoristisches Feuerwerk, das Sie nicht verpassen sollten!			
Johannes Flöck, die „Creme de la Flöck“ des deutschen Humors, präsentiert auf vielfachen Wunsch seine besten Geistesblitze und charmantesten Anekdoten. „Mein Kopf macht mir mittlerweile Vorschläge, die kann mein Körper nicht mehr erfüllen.“			
Johannes lädt Sie ein zu den Glanzlichtern seines Lebens, von den ersten humoristischen Gehversuchen bis zu seinen aktuellen, viral gefeierten Nummern – alles frisch und neu humorisiert. Egal ob Sie Johannes schon einmal live erlebt haben oder nicht, dieser Abend wird Sie mit einem Lächeln nach Hause schicken.			
Ein Wohlfühl-Abend mit Lachmuskel Workout!			
Preis Euro			24,00
Sa	30.05.	20:00	
So	31.05.	18:00	

KaBAREtt FLiN		
2040	PETER VOLLMER	
	Frauen verblühen, Männer verduften Die Jubiläums-Show	
Kabarettist und Comedian Peter Vollmer kommt diesmal mit einem ganz besonderen Programm zu uns:		
Anlass ist die Tatsache, dass er seit sage und schreibe 40 Jahren auf der Kabarettbühne steht! Richtig: Seine ersten Pointen hat er noch in Stein gemeißelt.		
Zur Jubiläumsfeier präsentiert er aber nicht einfach nur ein „Best of“, nein – er betrachtet die Höhe- und Wendepunkte im Leben der heute 60jährigen und bestaunt zusammen mit seinem Publikum die dramatischen Veränderungen die wir – und er selbst – in den vergangenen 40 Jahren erlebt und durchgemacht haben.		
Preis Euro		24,00
Fr	08.05.	20:00

KaBAREtt FLiN		
2093	ANDREA VOLK Flurfunk! Büro und Bekloppte	
Investigativ, frech und am Puls der Zeit: Frau Volk besteht neue Büroabenteuer zwischen Digitalisierung, Leitbildwandel und Kaffeeküche. Wieder an Bord: Drachen-Doris, Günther, Bio-Susanne und Azubi Jason-Patrick. Dabei stehen alle „Auf Störung“ – der Kaffeeautomat, die alleinlebenden Kollegen, die im Homeoffice seltsam werden, und erst recht die neuen Inhaber aus den USA. Und während man es sich noch im Kleinteiligen bequem macht, droht eine neue Herausforderung: Eine Messe, live, agil, in Präsenz und nüchtern! Doch was tun, wenn sich die Oberbosse aus den USA plötzlich ankündigen, der Sprinter abgeschleppt ist und Bio-Susanne den VIP-Parkplatz für eine Klimademo nutzt. Wie schön, dass das völlig überteuerte Messehotel eine Sauna zum Entspannen bietet. Wie schlimm, wenn man dort auf die Kollegen trifft. Freuen Sie sich auf einen Kabarettabend schön wie ein nasser Hut auf einem verschwitzten Schädel.		
Preis Euro		24,00
Mi	20.05.	20:00

KaBAREtt FLiN	
2095	TIM BECKER
Solo im Doppelpack, Bauchreden & Zauberer Umeno	
Eine Show, ein Künstler, zwei Persönlichkeiten und zahlreiche Charaktere. Bauchredner Tim Becker und Zauberer Umeno teilen sich diesen Abend zu gleichen Teilen, und am Ende fragt man sich, wer eigentlich wer ist.	
Tim Becker bringt Stand Up Comedy mit Puppen auf die Bühne. Tabulos und gnadenlos entwickelt er Gespräche mit hoher Humordichte und präzisen Pointen. Sein Humor ist alles andere als brav oft bissig und immer unvergleichlich lustig.	
Nach der Pause vollzieht sich ein seltsamer Wandel.	
Wie Dr. Jekyll zu Mr. Hyde verwandelt sich der Mann auf der Bühne. Vor dem Publikum steht eine Figur, die wie eine Mischung aus Provinzzauberer im Glitzerfrack und sächsischem Horst Schlämmer wirkt.	
Zotig ,verstörend und zugleich faszinierend zieht dieser "Copperfield für Arme" das Publikum in seinen Bann. Bisher nur heimlicher Star der Tim Becker Show, glänzt Umeno nun zumindest einen halben Abend lang.	
Ein Soloabend zu zweit!	
Preis Euro	
24,00	
Mi	06.05. 20:00

KaBARett FLiN		
2115	DIVA LA KRUTTKE	
Im Mai 2026: Let's Diva – Wecke die Diva in Dir Endlich! Die Diva La Kruttke mit ganz neuen Wahrheiten!		
Ihre Fans lieben sie für ihren Glamour, ihre Grazie, ihre Schönheit, ihren berührenden Gesang - und ihre Bescheidenheit, und an diesem Abend gibt die Diva Dir etwas davon ab!		
Im Gepäck hat sie Weisheiten und Erkenntnisse, die Dein Leben berühren werden. Denn manchmal fehlt nur ein bisschen Glitzer hier, ein kleiner Workshop da und auch aus DIR kann eine der ganz Großen werden. Also, komm und entdecke und wecke die Diva in Dir!		
Die Diva ist Musik, die Diva ist Gesang, die Diva ist Einzigartig!		
Eine grosse Stimme gepaart mit Glamour und charmant-frivoler Comedy - das ist die Diva La Kruttke. Sie verbindet schräge Comedy mit virtuoson Gesangsnummern, die Maria Callas und Helge Schneider als ‚sehr sehr gut‘ bezeichnen würden! Ein spitzen Abend also.		
Preis Euro		24,00
Sa 02.05.	20:00	

KaBARett FLiN		
2133	SYLVIA BRÉCKO	
Das letzte Kind trägt Fell Tierisches & satirisches Musikkabarett		
Da ist man bisher in seinem Leben von Helikopter-Müttern verschont geblieben und muss sich plötzlich mit lauerndem Unterton fragen lassen: „Ist Ihr Hund jagdlich geführt?“. Sylvia Brécko ist auf den Hund gekommen und verarbeitet ihre Tierliebe satirisch, musikalisch und höchst einfühlsam. Sie weiß, wovon sie spricht, denn gegen die Macht der animalischen Anziehung ist kein Kraut gewachsen. In ihrem neuesten Programm „Das letzte Kind trägt Fell“ stellt Brécko fest, dass die Koexistenz von Mensch und Tier ihre ganz besondere Dynamik hat: wer ist es, den wir füttern und verhätscheln, streicheln und bespielen? Mit wem reden wir, verbringen wir den Tag und teilen wir das Sofa? Es ist Kein Baby, Kind, Partner oder Elternteil – sondern unser ‚Räuber‘, ‚Mucki‘, ‚Purzelchen‘.		
Preis Euro		24,00
Do 14.05.	20:00	

KaBARett FLiN		
2172	BENJAMIN EISENBERG	
Humor-Offensive, Reden zur Plage der Nation „Pointen aus Stahl & Aphorismen auf Satin“		
Benjamin Eisenberg holt in seinem neuen Programm „Pointen aus Stahl & Aphorismen auf Satin“ wieder zum kabarettistischen Rundumschlag aus.		
Medien, Politik, Wirtschaft, Demokratiefeinde oder ganz banale Alltagsidioten – der Bottroper Polit-Kabarettist versetzt allen einen Hieb, die es verdient haben, und die Vollbehämmerten bekommen gerne noch einen Nachschlag.		
Preis Euro		24,00
Sa 25.04.	20:00	bestellen bis zum 17.03.26

KaBARett FLiN		
2180	STEFAN SCHÖTTLER	
- arschvollglück		
Stefan Schöttler ist Comedian & Kabarettist und einer der heißesten Newcomer in Deutschland und ein absoluter Geheimtipp!		
Stefan ist ein Mann wie ein Baum und obwohl das Leben oft versucht hat ihn zu fällen, ist der ehemalige Schwergewichtsboxer immer wieder aufgestanden. In seinem Programm „arschvollglück“ gewährt der 1,98 m Hüne mit dem großen Herzen, einen Einblick in die Seele eines Menschen, der über seine Niederschläge lachen kann. Stefan reißt keine Witze, er erzählt Euch humorvoll und pointenreich seine Lebensgeschichte und darüber, wie es funktionieren kann, sich den eigenen Niederlagen mit Humor zu stellen und am Ende doch glücklich zu sein.		
Preis Euro		24,00
Fr 29.05.	20:00	

KaBARett FLiN		
2181	TOBIAS WESSLER	
In der Freak in mir muss Heimat finden Verrückt , verdreht und verdammt ehrlich		
In seinem neuen musikalischen Comedy-Kabarettprogramm begibt sich Tobias Wessler auf eine urkomische Identitätssuche zwischen Alltagswahnsinn und innerem Chaos.		
Preis Euro		24,00
Do 23.04.	20:00	bestellen bis zum 17.03.26

KaBAREtt FLiN			
2183		ALICE KÖFER	
Alles zu meiner Zeit im Dreiklang mit mir selbst			
Wir leben in einer Zeit der Optimierung. Algorithmen hören besser zu als die eigene Familie. Man fragt sich, ob „toll“ eigentlich noch reicht, wenn etwas auch „unfassbar krass“ sein könnte. Vor lauter Standpunkten sind schon die ersten Haltungsschäden zu vermelden.			
Doch jetzt kommt Alice ohne Agenda. Nur mit Absichten. Guten, meistens. Aber vor allem unterhaltsamen. Sie erzählt, singt, zerlegt und setzt wieder zusammen. Mit Loop, Lust und Laune. Ihr Gedankenüberschuss bewegt sich dabei zwischen Tiefgang und Teewasser, zwischen Straßzöllen und Straßenschildern, zwischen Challenge und Chillen.			
Ist ihr 2. Abendprogramm Kabarett? Ja. Comedy? Auch. Musik? Unbedingt. Aber vor allem: Alice. Alles zu ihrer Zeit. Und die ist jetzt.			
Preis Euro			24,00
So	26.04.	18:00	bestellen bis zum 17.03.26

KaBAREtt FLiN	
2197	ARMIN SENGBUSCH Irgendwo ist ja immer 17.00 Uhr Moment, ich hab's gleich Willkommen zu einem Abend, in dem Armin Sengbusch Ihnen die Zeit auf unterhaltsamste Weise verdreht! In „Irgendwo ist ja immer 17 Uhr“ entführt sie der Kabarettist auf eine Reise durch die Irrungen und Wirrungen von Zeitzonen und den lustigsten zwischenmenschlichen Missverständnissen. In diesem Programm geht Armin Sengbusch der Frage nach, ob Zeit wirklich relativ ist oder ob einfach nur alle Uhren falsch gehen. Mit viel Humor, Ironie und einem Hauch von Wahnsinn bringt Armin Sengbusch Licht ins Dunkel der Zeitzonen- und Perspektivenverwirrung. Am Ende bleibt eine Erkenntnis: Egal wo man sich befindet – irgendwo ist ja immer 17 Uhr. Und damit Zeit für Alkohol oder zumindest eine ordentliche Portion Gelassenheit!
Preis Euro	
24,00	
Fr	01.05. 20:00

KaBAREtt FLiN			
2205		MAX BEIER Love & Order	
Aber nun ist Rettung nah: Max Beier, der Jäger des verlorenen Schatzis, verhaftet Herzensverbrecher und Liebestöter, kurzum: Max Beier sorgt in seinem neuen Programm für „Love & Order.“ Die organisierte Familienbandenkriminalität ist ein langes Wort, aber ein ernstes Problem. Max Beier löst es, denn er hat Hirn, Charme und ist nicht ohne. Max Beier beantwortet all die Fragen, die sich noch nie gestellt haben: Warum gibt's Liebende so selten als Paar? Was ist des Putins Kern? Wieviel Tierliebe ist noch keine Sodomie? Ist da mehr zwischen Mann und Frau als Transsexuelle? Ist die Ampel ein flotter Dreier oder einfach nur ein Verkehrshindernis? Wieviel Sinn ist noch keine Krise? Is love wirklich all you need? Sind wir noch zu retten? Wenn ja, warum? Ein Kabarettprogramm für alle, die nicht nur Schenkel klopfen, sondern gern mal ihr Gehirn entpfropfen. Max Beier lässt Ihre Synapsen japsen und Ihr Zwerchfell platzen: intelligent, virtuos, rasant, romantisch, saukomisch, sehr beweglich und erstaunlich erbaulich.			
Preis Euro			24,00
Mi	22.04.	20:00	bestellen bis zum 17.03.26

KaBAREtt FLiN			
2209		HARRY HEIB UND TIMO BADER	
Aber bitte mit Udo!			
Eine Feierstunde im Bademantel			
Udo Jürgens war zu Lebzeiten die Ikone der deutschsprachigen Unterhaltungsmusik. Über sechs Jahrzehnte lang hat er großartige Musik geschrieben. So viele Hits, die in den Köpfen und Herzen der Fans einen unverrückbaren Platz haben.			
Harry Heib und Timo Bader zelebrieren sein Werk in ihrem ganz eigenen Stil:			
Aber bitte mit Udo! Ein stimmungsvolles und mitreißendes Wiederhören mit der Musik von Udo Jürgens.			
Preis Euro			24,00
Do	30.04.	20:00	bestellen bis zum 17.03.26

KaBARett FLiN		
2214	ROBERTO CAPITONI	
60 ist das Neue 40, denn die besten Jahre kommen nach den Guten und das konnten weder die Dinosaurier, noch die Einwohner von Pompeji von sich behaupten.		
Sind die guten Jahre wirklich Sex, Drugs & Rock ´n` Roll? Oder eher Freibad, Eis und Pommes Schranke? Lebendige Stand-Up-Comedy in 4D: Sehen, Hören, Fühlen, Lachen!		
Und wo Capitoni drauf steht, ist auch bekanntermaßen Roberto drin.		
Preis Euro		24,00
Mi 13.05.	20:00	

KaBARett FLiN		
2225	FRAU STURM	
Arschbombe ins Leben		
Plötzlich Single und knapp über 50 hat sie die Höhen und Tiefen von Trennung, Tinder und Thrombose achtsam veratmet.		
Sie nimmt uns mit auf eine besondere Reise durch die Welt der Matches, Red Flags und Superlikes. Dabei kämpft sie sich charmant und witzig durch gut gemeinte, aber schlecht formulierte Verkopplungsversuche und entlarvt das Krankheitsbild "SINGLE" als reine Erfindung!		
Fehler? Macht sie immer noch aber mit Anlauf und Genuss – eben eine Arschbombe ins Leben!		
Ob sie am Ende des Abends die wahre Liebe oder doch eher einen zuverlässigen Hausmeister sucht, bleibt ein Geheimnis...		
Preis Euro		24,00
Sa 09.05.	20:00	

KaBARett FLiN		
2226	HANDWERKER PETERS	
Lachkräftige-Mangel – Abhilfe für Baustelle & Leben Die ultimative Handwerker-Comedy – normal sollte das halten!		
Handwerker Peters, HP genannt, wurde vom Publikum zum neuen Comedy-Star in Rheinland-Pfalz gewählt und ist seitdem mit seiner eigenen Serie auf RPR1. zu hören. HP löst all unsere Probleme auf Baustelle (und) Leben. Neben Fachkräfte-Mangel herrscht in Deutschland Lachkräfte-Mangel. Warum sind viele so schlecht gelaunt und hysterisch? Dabei kann man mit wenig Werkzeug frohen Mutes die Schlaglöcher des Alltags beseitigen.		
Preis Euro		24,00
So 10.05.	18:00	

KaBARett FLiN		
2227	STÖBELS KOMÖDIE ON TOUR:	
HURRA, MEIN MANN		
WIRD MUTTER		
Komödie von Frank Pinkus		
Ulli ist schwanger. Zumindest fühlt er sich so – und das reicht ihm völlig. Mit größter Hingabe stürzt er sich in alle Phasen der Schwangerschaft: Er entwirft Namenslisten, verlangt tägliche Fußmassagen, bastelt Ultraschallbilder, schnauft sich durch Geburtsvorbereitungskurse und schaukelt seine Wehen schon mal vorsorglich auf der Hollywoodschaukel im Garten ein.		
Was wirklich hinter Ullis „freudiger Erwartung“ steckt, bleibt vorerst ein wohlgehütetes Geheimnis – klar ist nur: So viel Chaos war selten so komisch.		
Preis Euro		24,00
Mi 27.05.	20:00	
Do 28.05.	20:00	

Kom(m)ödchen		
1515	NILS HEINRICH	
Brückentage in der Übergangsjacke jetzt mit 40 Prozent weniger Zukunftsangst		
Nils Heinrich hat keine Bedenken bezüglich seiner ganz persönlichen Zukunft. Jeder muss heute gucken, wo er bleibt – im Flugzeug, im Bunker, im selbstfahrenden Auto, im Flugtaxi. Er muss nur abchecken, wie man Leute unter 20 erreicht, wohingegen Menschen zwischen 30 und 70 per WhatsApp kommunizieren. Die eigenen Eltern schicken einem SMS und das Festnetztelefon haben viele nur noch wegen Oma. Und dann fragt man da rein: Was findest du cringe, was ist nice, was geht ab? Die Antwort: Mein Nagellack. So ist sie, die Gen-Z. Guckt auf Tiktok Deepfakes und rennt mit T-Shirts rum, auf denen „Nirvana“ oder „Friends“ steht. Das ist so, als hätte Heinrich in den 80ern T-Shirts getragen, auf denen „Comedian Harmonists“ oder „Heinz Rühmann“ steht. Doch er geht mit der Zeit: wenn er was auf Insta kommentiert, ist das mehrfach codiert: ein rotes Herz bedeutet Liebe, orange heißt „alles wird gut“. Eine Aubergine ist ganz schlimm, ein Reiter auf einem Pferd bedeutet „Rossmann“. Nils Heinrich hat Zahnfüllungen aus zwei Gesellschaftssystemen im Mund. Die erzeugen Strom. Diese zusätzliche Energie kann er gut gebrauchen. Denn er weiß: es gibt keine Gewissheiten mehr, nicht im Politischen und schon gar nicht im Privaten.		
Preis Euro		27,00
Sa 16.05.	20:00	

Kom(m)ödchen			
1571		MORITZ NETENJAKOB	
		Das Ufo parkt falsch	
Der Grimmepreisträger und Bestseller Autor Moritz Netenjakob präsentiert einen perfekten Mix aus brüllend komischen Beobachtungen, verrückten Einfällen und liebenswerten Figuren. Ufo-Attacke wird von Grönemeyer, Lindenberg und Calmund abgewehrt; Fußballreporter erzählt Hänsel und Gretel; Türken feiern Weihnachten – mit Alt 68ern; Sturer Westfale entdeckt Romantik; Lehrer-Ehepaar vergeigt erotisches Rollenspiel; Multiple Promistimmen in der Selbsthilfegruppe.			
Preis Euro			27,00
Fr	17.04.	20:00	bestellen bis zum 13.03.26

Kom(m)ödchen			
1594	WERNER KOCZWARA		
Einer flog übers Ordnungsamt Justizsatire von Werner Koczwara			
Deutsches Recht ist oft auch große Komik. Lachen wir also drüber. Werner Koczwaras neues Programm ist pointendicht und abgründig. Er taucht hinab in Rechtsphilosophie und wichtige gesellschaftliche Fragen: ab welchem Geburtstag gibt es keine ernst gemeinten Glückwunschscheiben mehr von der Rentenkasse? Wie kam es zu jenem Urteil des Bundesgerichtshofs, dass Frauen auf dem Beifahrersitz prinzipiell besser schweigen sollten? Und sind nackte Menschen in der Sauna ein Reisemangel?			
Das sind nur einige der Wanderbaustellen rund um den Justizstandort Deutschland, den Werner Koczwara in seinem Programm „Einer flog übers Ordnungsamt“ wieder einmal hochkomisch kommentiert. Freuen Sie sich auf einen Abend mit großem Humor, starken Pointen und kabarettistischem Tiefgang.			
Preis Euro			27,00
Do	16.04.	20:00	bestellen bis zum 13.03.26

Kom(m)ödchen			
1605		MICHAEL FROWIN	
Das wird ein Vorspiel haben			
Frowin ist lustig, schnell und aktuell. Ohne Zeigefinger und Besserwisserei. Kein Kabarett von gestern, sondern Polit-Stand-Up von heute. Und vor allem richtig komisch. Frowin findet den Witz in der Wut und den Aberwitz im Alltag. Mit ihm geht man bestens gelaunt aus dem Theater. Sein neues Solo strotzt vor Pointen, ist politisch auf den Punkt und zeigt Haltung. Und Singen kann Frowin auch – wie wenige seiner Zunft.			
Preis Euro			27,00
So	19.04.	18:00	bestellen bis zum 13.03.26

Kom(m)ödchen	
1673	ANNA SCHÄFER
Schlafende Hunde – Comedy Theater von Dietmar Jacobs	
Was passiert nicht alles in einer verrückten schlaflosen Nacht? Marie, die Hauptfigur in Anna Schäfers neuem und fulminantem Solo, kennt das Problem. Wie viele Menschen schläft sie schlecht, weil sie ihre Gedanken nicht stoppen kann. In der Nacht ploppen deshalb regelmäßig alle ihre seltsamen und hochkomischen Ideen auf, die sie ihren Freunden, Gegnern und der ganzen Welt immer schon mal mitteilen wollte. In einem schnellen, sehr witzigen, aber auch berührenden und musikalischen Monolog zielt Anna Schäfer mitten hinein ins Herz unserer Zeit. Sie spielt, singt und wirbelt durch die großen Themen, die sie und uns betreffen. Sie wechselt in Hochgeschwindigkeit Figuren und Charaktere und entwirft ein ebenso aktuelles wie phantastisches und satirisches Sittengemälde unseres Landes und seiner Bewohner. Persönlich, politisch, pointiert und mit wilder Spiellust. Eine rasante Reise zwischen Theater, Kabarett, Comedy und Storytelling. Ein Abend rund um die Geschichten, die wir uns und anderen erzählen. Die Geschichten, die unser Leben sind.	
Unterstützt wird Anna Schäfer für dieses Programm vom Theaterautor und Grimme-Preisträger Dietmar Jacobs (Stromberg, Mord mit Aussicht, Extra 3, Heute Show, Kom(m)ödchen Düsseldorf). Außerdem von Regisseur Hans Holzbecher (preisgekrönter Satire-Regisseur, vornehmlich seit 2006 Kom(m)ödchen Düsseldorf, des weiteren Inszenierungen für Theater und Musicals wie West Side Story, Jekyll & Hyde etc.) und vom Komponisten Jochen Kilian (Music Director an vielen Stadt- und Staatstheatern, Theater des Westens, Berlin, als Komponist und Arrangeur tätig für viele deutschsprachige Künstler und Bühnen, u.a. Friedrichstadtpalast, Berlin).	
Ein Abend, der gewiss niemanden unberührt lässt.	
Preis Euro	
27,00	
Fr	29.05. 20:00

Kom(m)ödchen			
1691	RENÉ STEINBERG		
Radikale Spaßmaßnahmen			
In seinem Programm wird René Steinberg radikal: radikal lustig, fröhlich, optimistisch, bunt – und hat alternativlos den Spaß im Auge. Denn es reicht! Wir haben genug von Ernsthaftigkeit, von Wut, Meckerei und Geschrei an der Ampel. Deshalb ruft er auf zum großen Systemwechsel: lasst uns jetzt und hier die Welt ein bisschen besser lachen! Steinberg ist sich sicher: Wo der Spaß sitzt, da geht es lang. Im Alltag, in Beziehungen, bei Bildung, anstrengenden Kindern und peinlichen Eltern, im gesellschaftlichen Miteinander und in der Politik. Einfach mehr Spaß wagen! Und das beginnt mit einem Abend voller Vergnügen! Geben sie sich dem ganz hin bei einem Live-Erlebnis der besonderen Art: abwechslungsreich, überraschend, hintergründig und interaktiv. Lachen sie sich fit und radikalisieren Sie sich, wenn Steinberg aufruft zu bitter nötigen Spaßmaßnahmen. Mit Doppel-Wumms!			
Preis Euro			27,00
Fr	24.04.	20:00	bestellen bis zum 13.03.26

Kom(m)ödchen			
1703		MATHIAS RICHLING	
Enttarnt – Politische Ermittlungen			
Richling lässt die Masken fallen. Und hebt sie auf, für uns, für sein Buch „Enttarnt!“, aus dem er Ihnen die besten und lustigsten Geschichten präsentieren wird.			
Preis Euro			27,00
Sa	30.05.	20:00	

Kom(m)ödchen			
1771	DON'T LOOK BACK:		
	KOM(M)ÖDCHEN-ENSEMBLE		
Das Kom(m)ödchen mischt sich ein! In „Don't Look Back“ stürzt sich das spielfreudige Ensemble mitten hinein in den Irrsinn aktueller Debatten. Schnell, scharf, witzig und politisch wagt es einen satirischen Blick nach vorn – mit Pointendichte, die ihresgleichen sucht. Zukunftsprognosen treffen auf gnadenlose Gesellschaftsanalyse, immer mit Humor im Anschlag.			
Das Kom(m)ödchen-Ensemble mit Martin Maier-Bode, Daniel Graf, Heiko Seidel und erstmals Susanne Pätzold bietet Politsatire mit Wirkungsgarantie.			
Preis Euro			32,00
Fr	01.05.	18:00	
Sa	02.05.	20:00	
So	03.05.	18:00	
Do	21.05.	20:00	
So	24.05.	18:00	
Mo	25.05.	18:00	

Kom(m)ödchen	
1770	TRUE CRIME VON VIERNULL.DE Kohle, Knast & Kaviar
»Kohle, Knast & Kaviar« ist der True-Crime-Podcast aus Düsseldorf. Der Podcast erzählt von Kriminalfällen, die so eigentlich nur in Düsseldorf passieren konnten. VierNull-Redaktionsleiter Hans Onkelbach hat sie als Gerichts- und Polizeireporter erlebt. Hier gibt es die Geschichten hinter den Geschichten live auf der Bühne.	
Im Mai 2026: Metro-Betrug Konzern blamiert: Buchhalter klaut der Metro Millionen 36,4 Millionen D-Mark! Eine gewaltige Summe. Sie verschwand 1980 von den Konten des Handelskonzerns Metro. Und keiner merkte es. Heute unfassbar, damals auch und eine riesige Blamage für das Unternehmen.	
Dahinter steckte ein findiger Kopf: Günter Maximilian Schotte-Natscheff. Er war Finanzdisponent der Metro und bewegte täglich Millionen. Weil sein Vorgesetzter ihn mobbte, rächte er sich und überwies nach und nach riesige Summen auf das Konto seines Partners Manfred Vowinkel. Mit dem Geld, in bar abgehoben, flohen die beiden nach Rio und genossen dort das süße Leben an der Copacabana. Aber nur kurz.	
Hans Onkelbach und Christian Herrendorf sind die Moderatoren des True-Crime-Podcasts „Kohle, Knast und Kaviar“. Das Besondere daran: Hans Onkelbach hat die Fälle als Reporter erlebt. Im Live-Interview auf der Bühne erzählt er von zwei charmanten Gaunern, einem Hobby-Detektiv, der erfolgreicher als die Polizei war, und dem lustigsten Gerichtsprozess seiner Laufbahn. Selbst heute, mehr als 40 Jahre danach, passt zu dieser Kriminal-Klamotte wirklich nur ein Wort: unfassbar.	
Preis Euro	
27,00	
Mo 11.05.	20:00

Savoy Theater	
9273	AUSBILDER SCHMIDT
UNKRAUT VERGEHT NICHT - 25 JAHRE ANSCHISS	
Unkraut ist eigenwilliger Wildwuchs – das darf bleiben und kommt dann erst so richtig mit den Jahren zur Voll-Blüte!? Selbstverständlich. Wenn ein Comedian seit 25 Jahre erfolgreich auf Tour ist, dann ist der Spaßfaktor hoch.	
Preis Euro	
19,50	
Mi 13.05.	20:00

Savoy Theater		
9023	GÖTZ ALSMANN Bei Nacht	
.... sind erstens alle Katzen grau und ist zweitens der Mensch nicht gern alleine. Die Weisheiten der Sprichwörter und des Schlagers bleiben ewige Wahrheiten... Kein Wunder, dass Götz Alsmann auf seinem neuen Album sowie in seinem aktuellen Programm die Nacht zum Mittelpunkt des Abends macht. Oder den Abend zum Höhepunkt des Tages? Dazu greift er auf erlesene Preziosen der Schlagergeschichte zurück, auf melancholische wie humorvolle Glanzstücke von 1910 bis 1965 - und das tut er anders als alle anderen. Nicht umsonst gilt der Sänger und Pianist Götz Alsmann als der „König des deutschen Jazzschlagers“. Selbstredend wäre auch sein aktueller Parforceritt durch das Liederbuch wahrhaft klassischer Schlagermusik und die berücksichtigenden Rhythmen der Jazzgeschichte ohne sein legendäres Ensemble nicht denkbar! Die Götz Alsmann Band, die mit ihrem Chef auf ihren Tourneen die Welt gleich mehrfach umrundet hat, steht auch jetzt wieder für musikalische Top-Qualität und unermüdlichen Einsatz:		
Preis Euro		27,00
Fr	08.05. 20:00	

Savoy Theater		
9293	SVEN BENSMANN Svenomenal	
In seinem neuen Programm begeistert Sven Bensmann wieder ein breites Publikum mit seiner freundschaftlich charismatischen Bühnenpräsenz. Er bringt die perfekte Mischung aus Stand-up Comedy, handgemachter Musik, und einer Singstimme, die neben lustigen Texten auch hochprofessionell anmutet auf die Bühne. Denn es braucht nicht mehr als COMEDY, MUSIK & LIEBE! Praktischerweise ist all das Sven Bensmann – und was daraus entsteht ist SVENOMENAL!		
Preis Euro		19,50
Do	07.05. 20:00	

Savoy Theater		
9332	STEFAN GWILDIS Das war doch grad' erst eben - 50 Jahre auf der Bühne	
Sackschlepper, Sonnenbankaufsteller und Soul-Sensation, Hafen-Malocher und Lyrik-Rezitorator, Fabrik-Besetzer, Gelegenheits-Weihnachtsmann und Deutschlands Antwort auf George Clooney – was ist Stefan Gwildis nicht alles schon gewesen. Dieser Charmebolzen von einem Entertainer, dieses wandelnde Gesamtkunstwerk aus heimeliger Seelenruhe, original Hamburger Schmodder und einem großen Schuss amüsierten Unberechenbarkeit. Und was heißt überhaupt „gewesen“: Er ist das alles ja noch, irgendwie zumindest, und immer mal wieder. So, wie es ihm gerade gefällt. Und Stefan Gwildis gefällt Vieles, schon immer. Verschiedenste Dinge, die zu noch mehr Ideen und schließlich zu unendlich vielen erzählenswerten Geschichten führten. Fast zu viel für nur ein Leben – und allemal genug für einen zum Bersten gefüllten Abend: „Das war doch grad 'erst eben – 50 Jahre auf der Bühne“ ist daher weit mehr als ein Konzert, es ist eine wunderbare Mixtur aus Hits und noch zu hebenden Schätzen, aus Bildern und Anekdoten, aus Songs und Szenen; eine klingende Werkschau, eine multimediale, aber sehr analoge Revue des gwildis'schen Schaffens.		
Preis Euro		34,00
Sa	30.05. 20:00	

Savoy Theater		
9932	ASSANE BADIANE Freundeskreis	
Presstexte... was soll das eigentlich sein? Texte, die dich hypen sollen. Aber wofür? Für Assane Badiane! Seit Februar 2022 steht der Deutsch-Senegalese als Comedian auf den Bühnen Deutschlands – und das ziemlich erfolgreich. Mit seinem einzigartigen Erzählstil, der an ein lockeres Gespräch unter Freunden erinnert, bringt er das Publikum zum Lachen. Authentisch, ehrlich und immer direkt aus dem Leben gegriffen. Mit seinen 25 Jahren hat der stolze Emden bereits bei Comedy-Formaten wie Comedy XXL, dem ZDF Comedy Sommer und unzähligen NightWash-Auftritten die Menge begeistert. Assane ist nicht einfach nur ein Comedian – er ist ein Storyteller, der dich in seine Welt mitnimmt und dafür sorgt, dass jeder Abend unvergesslich wird. Und jetzt mal ehrlich: Warum liest du das überhaupt noch? Schnapp dir ein Ticket und erleb's live. Trust me, du willst das nicht verpassen.PS: Fehlen nur mit Attest.		
Preis Euro		26,00
Mi	20.05. 20:00	

Konzerte

Tonhalle

4510 STERNZEICHEN 10 - MAHLER 1

Adam Fischer

Zwei Herzenswerke von Adam Fischer treffen aufeinander: Mahlers erste Symphonie – ein Aufbruch in neue Klangwelten – und Bartóks »Mandarin«, ein Schockmoment der musikalischen Moderne. Mahler beginnt auf einer friedlichen Alm, doch bald tobt das Chaos. Bartók hingegen reißt uns direkt in ein düsteres, urbanes Ballettdrama voller Ausdruckskraft und Abgründe. Zwei Werke, 37 Jahre auseinander – und doch verbunden durch ihre radikale Leidenschaft.

Düsseldorfer Symphoniker

Adam Fischer Dirigent

Gustav Mahler Symphonie Nr. 1 D-Dur

Béla Bartók Der wunderbare Mandarin. Pantomime in einem Akt op. 19

Preis Euro 31,00

Mo 11.05. 20:00

Tonhalle

4516 SCHROEDER GEHT INS KONZERT

»Wer Visionen hat, solle zum Arzt gehen«? Florian Schroeder widerspricht – und lädt ins Konzert. Gemeinsam mit dem Vision String Quartet und den Düsseldorfer Symphonikern präsentiert er musikalische Visionäre von Spohr bis heute. Spohrs Quartettkonzert, Eichbergs »Endorphin« und eigene VSQ-Stücke zeigen klangliche Kühnheit, während Schroeder scharfzüngig den Ernst der Ideen charmant seziert. Ein Abend voller Esprit, Energie und Heiterkeit – garantiert gesund.

Düsseldorfer Symphoniker

Vision String Quartet

Alena Hron Dirigentin

Florian Schroeder Moderation

Louis Spohr Quartettkonzert op. 131 für zwei Violinen, Viola, Violoncello und Orchester (1. Satz)

Søren Nils Eichberg Endorphin für Streichquartett und Streichorchester

Antonín Dvořák Slawische Tänze op. 72 (Auswahl)

Werke aus dem Programm »Spektrum« des Vision String Quartet

Preis Euro 31,00

So 31.05. 16:30

Tonhalle

4519 RAUMSTATION 4 - MENDELSSOHN

Mendelssohn

Vision String & Danish String Quartet

Zwei Weltklasse-Ensembles, vereint in einem Abend voller Groove, Präzision und Spielfreude: Das Vision String Quartet und das Danish String Quartet bringen Kammermusik mit der Energie einer Band auf die Bühne. Im Mittelpunkt: Mendelssohns strahlendes Oktett – leidenschaftlich, leuchtend, überwältigend. Ergänzt durch eigene Stücke und Folksongs entsteht ein intimes Konzerterlebnis, das Klassik, Folk und Pop auf einzigartige Weise vereint.

Vision String Quartet

Danish String Quartet

Felix Mendelssohn Bartholdy Oktett für Streicher Es-Dur op. 20

Preis Euro 30,00

Fr 22.05. 20:00

Tonhalle

4521 SUPERNOVA: DIE ABENTEUER DES PRINZEN ACHMED

Stummfilm mit Livemusik

notabu.ensemble neue musik

Mark-Andreas SchlingensiepenDirigent

Wolfgang Zeller

Musik zu »Die Abenteuer des Prinzen Achmed« (Arr. für Kammerorchester von Jens Schubbe)

Das 100-jährige Jubiläum der Tonhalle ist der perfekte Anlass, um unter der Kuppel des Mendelssohn-Saals einen weiteren Geburtstag zu feiern: Genau vier Tage vor der Eröffnung des Planetariums, dem baulichen Vorgänger der Tonhalle, wurde in Berlin der erste abendfüllende Animationsfilm der Filmgeschichte uraufgeführt! Er ist ein technisches und poetisches Wunderwerk: Lotte Reiniger hat für die Figuren und Szenerien der Geschichte um den Prinzen Ahmed zahllose Scherenschnitte erstellt und sie mit ihrem Team vor der Kamera bewegt. Inklusive Dämonen, Seesturm, Zauberpferd und natürlich Aladins Wunderlampe. 250.000 Bilder wurden aufgenommen, 100.000 für den Film verwendet. Der Filmkomponist Wolfgang Zeller hat dazu eine bezaubernde Musik geschrieben, die bei Mark-Andreas Schlingensiepen, dessen Leidenschaft schon immer die Stummfilmmusik war, in denkbar besten Händen liegt.

Preis Euro 20,00

So 10.05. 20:00

Schloss Eller		
5119	MUTTERTAGS-KONZERT „Filmmusik“	
Die schönsten Kino-, Film- und Serien-Highlights Ein einzigartiges Arrangement präsentiert von: Damian Szewczyk – Klavier / Simon Tressin -Schlagzeug		
Einen einzigartigen Streifzug und ein außergewöhnliches Arrangement der schönsten und populärsten Kino- und Filmmelodien erleben die Zuschauer im feierlichen Prinzensaal an diesem Muttertag.		
Das Künstler-Duo versprüht eine junge, ungezwungene und gleichzeitig fesselnde Konzertatmosphäre. Filmmusik vom Feinsten. Ein faszinierendes Konzerterlebnis.		
Bitte geben Sie den Namen des Bestellers mit an. Es gibt eine Namensliste und die Karten werden an der „Kasse“ hinterlegt.		
Preis Euro		19,50
So	10.05.	16:00

Tonhalle Trautvetter-Brückner-Saal			
4526		NA HÖR'N SIE MAL 5	
notabu.ensemble neue musik			
Christoph Maria Wagner,: Dirigent			
Mark-Andreas Schlingensiepen: fantastiera 1			
Mark-Andreas Schlingensiepen: fantasteria 2 mit Max Brod und Rainer Maria Rilke			
Mark-Andreas Schlingensiepen: fantasteria 3 zum Geburtstag des Grundgesetzes			
Mark-Andreas Schlingensiepen: fantasteria 4 »Die Büchse der Pandora«			
Mark-Andreas Schlingensiepen:»...und dann?« - in memoriam Wolfgang Rihm			
Mark-Andreas Schlingensiepen: Canto della vita di tutti i giorni			
Mark-Andreas Schlingensiepen: Der Tanz ums goldene Kalb oder die Überforderung der Propheten			
Vor über 40 Jahren gründete Mark-Andreas Schlingensiepen das notabu.ensemble neue musik, das bis heute die zentrale Institution für zeitgenössische Musik in Düsseldorf ist. In seiner Konzertreihe »Na hör'n Sie mal« im Trautvetter-Brückner-Saal der Tonhalle präsentiert notabu regelmäßig die Grenzenlosigkeit aktueller Klangsprachen. Zu Ehren von Schlingensiepens 70. Geburtstag erklingen in diesem groß besetzten Porträtkonzert ausschließlich Kompositionen des Ensembleleiters, es dirigiert Christoph Maria Wagner.			
Preis Euro			19,00
Mi	29.04.	20:00	

Mitsubishi Electric Halle				
19798		LORD OF THE DANCE		
2024 kommt eine der erfolgreichsten Tanzproduktionen der Welt zurück auf die großen Bühnen! Seit seiner Uraufführung hat die atemberaubende Show „Lord of the Dance“ mehr als 1.000 Venues auf der ganzen Welt besucht und mehr als 60 Millionen Menschen in 60 Ländern auf allen Kontinenten begeistert.				
		Sitz		Preis Euro
		PK1		107,00
		PK2		92,00
		PK3		77,00
Do	21.05.	20:00	PK1, PK2, PK3	bestellen bis zum 16.04.26

Kino

Kino Metropol					
10604	ÜBERRASCHUNGSFILM APRIL				
In Zusammenarbeit mit dem Metropol Kino bietet die Düsseldorfer Volksbühne seit 2015 an jedem viertem Montag im Monat eine neue Kinoreihe an. Unter dem Titel »Überraschungsfilm« zeigt das Metropol Kino einen aktuellen Film, und manchmal sogar eine Premiere, zum ermäßigten Preis. Der Beginn liegt zwischen 19 Uhr und 20 Uhr (wird rechtzeitig auf den Karten bekannt gegeben). Der Name des Filmes wird vorher nicht verraten. Das älteste Kino in Düsseldorf ist über 70 Jahre alt! So wurde das ehemalige Vorstadtkino nach und nach zu einem der letzten überlebenden Veteranen der Programmkinoszene.					
<table><tr><th>Preis Euro</th><th>6,00</th></tr><tr><td>Mo 13.04. 19:00</td><td></td></tr></table>		Preis Euro	6,00	Mo 13.04. 19:00	
Preis Euro	6,00				
Mo 13.04. 19:00					

Kino Metropol	
13516	FILM-KLASSIKER IM METROPOL: FRÜHSTÜCK BEI TIFFANY
Holly ist ein zauberhaft-exzentrisches New Yorker Playgirl, das sich in den Kopf gesetzt hat, einen brasilianischen Millionär zu heiraten. George Peppard spielt ihren nächsten Nachbarn, einen Schriftsteller, der von der reichen Patricia Neal unterstützt, aber auch überanstrengt wird. Als sie ihre gegenseitigen Vorzüge und Fehler entdecken und sich über komische Verwicklungen näher kennenlernen, beginnt eine leidenschaftlich-heitere Romanze.	
Preis Euro 9,50	
Mo 20.04. 19:00	

Kino Metropol		
10605 ÜBERRASCHUNGSFILM MAI		
In Zusammenarbeit mit dem Metropol Kino bietet die Düsseldorfer Volksbühne seit 2015 an jedem viertem Montag im Monat eine neue Kinoreihe an.		
Preis Euro		6,00
Mo 11.05.	19:00	

Kino Bambi		
10405 ÜBERRASCHUNGSFILM MAI		
In Zusammenarbeit mit dem Bambi Filmstudio bietet die Düsseldorfer Volksbühne seit 2015 an jedem 2. Mittwoch im Monat eine neue Kinoreihe an.		
Preis Euro		6,00
Mo 04.05.	19:00	

Kino Metropol		
13517	FILM-KLASSIKER IM METROPOL: DIE GLORREICHEN SIEBEN	
Der Bandit Calvera und seine Komplizen überfallen alljährlich das mexikanische Dorf Ixcatlan und rauben den Bewohnern die Ernte. Aus Verzweiflung engagieren die Bauern den Revolverschützen Chris und seine sechs Gefährten. Sie sollen den Gangster stoppen. Die glorreichen Sieben verwandeln den Ort in eine Festung und locken Calvera in die Falle. Doch er kann entkommen und schwört Rache. Ein mörderischer Kampf auf Leben und Tod entbrennt...		
Preis Euro		9,50
Mo 18.05.	19:00	

Kino Bambi		
10404	ÜBERRASCHUNGSFILM APRIL	
In Zusammenarbeit mit dem Bambi Filmstudio bietet die Düsseldorfer Volksbühne seit 2015 an jedem 2. Mittwoch im Monat eine neue Kinoreihe an. Unter dem Titel Überraschungsfilm zeigt das Bambi Filmstudio einen aktuellen Film, und manchmal sogar eine Premiere, zum ermäßigten Preis. Der Beginn liegt zwischen 19 Uhr und 20 Uhr (wird rechtzeitig auf den Karten bekannt gegeben). Der Name des Filmes wird vorher nicht verraten. Eröffnet wurde das Bambi von Filmverleiher Erich J.A. Pietreck am 1.11.1963. Das Kino genießt bereits seit 1964 einen sehr guten Ruf als Erstaufführungskino. Seit Jahren erhält es regelmäßig Auszeichnungen für sein hervorragendes Programm.		
Preis Euro		6,00
Mo 06.04.	19:00	

Kino Bambi		
13766	BEST OF CINEMA: DIE DREI TAGE DES CONDOR (OMU)	
	USA 1975; 117 Min.; Farbe	
	Regie: Sydney Pollack	
	Ab 12 Jahren	
	Joseph Turner – Deckname „Condor“ – ist Mitarbeiter in einer unbedeutenden New Yorker Dienststelle des CIA. So jedenfalls scheint es – bis zu dem Tag, an dem er seine Kollegen kaltblütig ermordet im Büro auffindet. Entsetzt wendet Turner sich hilfeschend an die Zentrale. Doch schnell wird klar, dass Condor auf eigene Faust handeln muss, wenn er mit dem Leben davonkommen will.	
Preis Euro		9,50
Di	05.05.	19:00

Kino Bambi		
13765	BEST OF CINEMA: SICARIO (OMU)	
	US 2015, 122 Min.; Farbe Ab 16 Jahren	
Wie sehr der Krieg gegen die Drogen inzwischen Thema in der amerikanischen Öffentlichkeit ist, merkt man an der zunehmenden Anzahl von Filmen, die sich mit ihm beschäftigen. Einen besonders finsternen Blick auf Gewalt, Korruption und die fragwürdigen Machenschaften der Geheimdienste wirft Denis Villeneuve mit seinem stilistisch brillanten, vielschichtigen Thriller „Sicario“.		
Etwas außerhalb von Phoenix, der Hauptstadt des direkt an Mexiko grenzenden Staates Arizona haben die FBI-Agentin Kate (Emily Blunt) und ihre Kollegen ein wahres Horrorhaus aus: Dutzende Leichen sind in den Mauern versteckt und im Keller wartet eine unangenehme Überraschung: Eine versteckte Bombe tötet zahlreiche von Kates Kollegen, die fortan auf Rache sinnt. Der scheint sie durch eine Beförderung näher zu kommen: Sie wird Teil einer Kooperation zwischen den Geheimdiensten FBI, CIA und der Anti-Drogen-Behörde DEA, die im grenzüberschreitenden Krieg gegen die Drogen operiert. Angeführt wird die Einheit von Matt (Josh Brolin), ein klassischer texanischer Macho, der Kate eher als notwendiges Übel sieht, denn als wirkliche Hilfe.		
Preis Euro		9,50
Di 07.04.	19:00	

Klassik im Atelier		
23112	ROYAL OPERA LONDON: SIEGFRIED	
Preis Euro		22,00
So 05.04.	15:00	

Klassik im Atelier			
23113 ROYAL OPERA LONDON: DIE ZAUBERFLÖTE (OMU) Royal Opera House London – Aufzeichnung Oktober 2025 Oper von Wolfgang Amadeus Mozart Musikalische Leitung: Marie Jacquot Regie: David McVicar Mit Julia Bullock, Amitai Pati, Huw Montague Rendall u.a. Mozarts fantastische Oper glänzt in David McVicar's bezaubernder Inszenierung. Eine Starbesetzung mit Julia Bullock als Pamina, Amitai Pati als Tamino, Huw Montague Rendall als Papageno, Kathryn Lewek als Königin der Nacht und Soloman Howard als Sarastro, angeführt von der französischen Dirigentin Marie Jacquot in ihrem Covent Garden Debüt.			
Preis Euro			14,00
So	26.04.	15:00	

Region

Theater am Schlachthof Neuss			
8491 DIE FANTASTISCHE MITSING-SHOW Mitsingshow 100% floral Die Landesgartenschau-Edition Von und mit: Tim Steiner, Jens Spörckmann, Franka von Werden „Es grünt so grün“, wenn wir es uns im „Bed of Roses“ im Schatten eines „Lemon Tree“ bequem machen und diese „Wonderful World“ besingen... Gemeinsam mit Franka von Werden (Gesang), Tim Steiner (Gitarre) und Stadtarchivar Alfred Sülheim alias Jens Spörckmann (Fakten) begeben wir uns auf eine musikalische Reise in die Welt der Blumen, Büsche und Bäume. Mitsingen ausdrücklich erlaubt!			
Preis Euro			23,00
Mi	13.05.	19:00	mit Voranmeldung
Do	14.05.	19:00	mit Voranmeldung

Theater am Schlachthof Neuss			
8505 SÜLHEIMS LETZTER AKT Eine nicht KI-generierte Komödie von Markus Andrae „Sülheims letzter Akt“ ist nicht nur eine amüsante Komödie über die Kluft zwischen Tradition und Innovation, sondern wirft auch zentrale Fragen zur Rolle der künstlichen Intelligenz in unserem Alltag auf. Was geschieht, wenn die KI die Kontrolle über die Stadtverwaltung übernimmt? Wo verläuft die Grenze zwischen Mensch und Maschine, und welche Konsequenzen hat das für unsere Geschichte und unser kulturelles Erbe?			
Preis Euro			23,00
Sa	02.05.	20:00	Neu
So	03.05.	19:00	Neu

Theater am Schlachthof Neuss			
8507 DER HERR FISCHER UND SEINE FRAU Theaterstück für Menschen ab sechs Jahren von Jens Spörckmann Wer träumt nicht von einem besseren Leben? Als der Herr Fischer eines Tages einen dicken Fisch an der Angel hat, bietet sich ihm eine wunderbare Gelegenheit. Denn der gefangene Fisch stellt sich dem Fischer als verzauberter Prinz vor! Und wie jeder weiß, hat man einen Wunsch frei, wenn man einen verzauberten Prinzen gerettet hat... Die alte Geschichte vom Fischer und seiner Frau – fangfrisch neu erzählt!			
		Sitz Erw Kind	Preis Euro 11,00 8,00
So	31.05.	15:00	Erw, Kind

Theater am Schlachthof Neuss			
8514 OPERATION GUTMENSCH Drama von Franziska Flachs Deutschland – aber nationalistisch! Mittendrin im Staat der Arier und Unterdrücker: Aris Musca, Künstler, flüchtig. Ausgerechnet im Kaufhaus der Menschlichkeit, auf der Suche nach ein paar letzten humanen Restposten, wird Musca vom regimetreuen Politiker Stauf gestellt und festgesetzt. Während die Geheimpolizei auf sich warten lässt, schließt der gelangweilte Stauf einen Pakt mit dem Künstler...			
Preis Euro			23,00
Sa	30.05.	20:00	
So	31.05.	19:00	

Theater am Schlachthof Neuss			
8527 HAUPT & JAKOB Ich verstehe was, was du nicht sagst Kabarett-Theater & Songs Idee & Konzept: Melanie Haupt und Judith Jakob Text & Musik: Melanie Haupt Gitarre & Bass: Jonathan Bratoeff Liebes Publikum, unser neues Programm ist da! Nachdem wir uns dem Steuersystem und dem Gesundheitssystem gewidmet haben, soll es diesmal um Kommunikation gehen. Kommunikation. Ein großes Versprechen. Auch an diesem Abend. Versprochen!			
Preis Euro			23,00
So	10.05.	19:00	

Theater am Schlachthof Neuss

8520 DER LETZTE SCHÜTZE

Endzeitdrama von Dennis Palmen

Das Jahr 2035. Die Welt ist untergegangen – aber in einem Bunker unter der Stadt Neuss wird noch Schützenfest gefeiert. Der 23-jährige Quirin hat als vermeintlich letzter Überlebender den Luftschuttkeller seines Großvaters in einen Endzeit-Unterschlupf verwandelt. Zwischen Konservenpyramide, Videorekorder und Waffenarsenal hält er mit Vorstellungskraft und Sehnsucht die Traditionen seiner Heimatstadt am Leben. Er baut sich aus Klappkisten Tribünen und feiert mit Videokassetten und Papierblumen das Schützenfest nach – immer wieder, manchmal gleich mehrfach im Jahr.

Dann klopft plötzlich jemand an die Bunkertür: Alissa, 30, Überlebensprofi von „da oben“, die Neuss eigentlich immer zum Davonlaufen fand. Es entwickelt sich eine ungewöhnliche Freundschaft, als beide einen nachgestellten Abend auf der Kirmes erleben.

„Der letzte Schütze“ ist ein Kammerspiel, das Endzeitdrama und Lokalkolorit verbindet. Es handelt von Tradition und Zukunft, Heimat und Klimakatastrophe, Schuldgefühl und Hoffnung – und davon, ob und wie man weitermacht, wenn die Welt, wie wir sie kennen, längst aufgehört hat.

Preis Euro 23,00

Fr	08.05.	20:00	
Sa	09.05.	20:00	
Sa	16.05.	20:00	
So	17.05.	19:00	

Theater am Schlachthof Neuss

8522 DER HASE UND DER IGEL

Theater für Menschen ab 4 Jahren von Jens Spörckmann nach dem Märchen der Brüder Grimm

Einst in der Nähe von Buxtehude: Wieder einmal lässt sich der Igel durch den Spott des Hasen provozieren und stimmt schließlich einem Wettlauf zu. Beim nächsten Sonnenaufgang soll der Startschuss fallen. Hat der Igel wirklich eine Chance, das Rennen zu gewinnen? Na klar – denn im Wettlauf zwischen Hase und Igel zählen Köpfchen und Klugheit mehr als bloße Kraft und Schnelligkeit!

Sitz Preis Euro
Erw 11,00
Kind 8,00

So	03.05.	15:00	Erw, Kind	
So	17.05.	15:00	Erw, Kind	

Naturbühne Blauer See

12459 BIENE MAJA

Waldemar Bonsels

Zur 750-Jahr Feier der Stadt Ratingen
 Das Familientheater 2026 für Menschen ab 3 Jahre

In einem unbekannten Land...
 purzelt eines schönen Sommertages die kleine freche, schlaue Biene Maja aus der Wabe.
 Doch anstatt wie alle anderen frischgeschlüpften Bienchen erstmal bei Frau Cassandra die Schulbank zu drücken, zieht es sie direkt hinaus in eine Welt voller Abenteuer!
 An ihrer Seite ihr bester Kumpel Willi.
 Gemeinsam summen sie von einer spannenden Begegnung zur nächsten. Was da alles so kreucht und fleucht im Wiesenkosmos!
 Kurt- der rollende Mistkäfer, verträumte Fliegen- die mit Tautropfen jonglieren, ein Walking begeisterter Tausendfüßler, Iffi- die grillende Grille...
 Lauter freundliche Gesell*innen! Aber Moment! Da lauern auch weniger wohl gesonnene Wesen...
 mit Herbert- dem hungrigen Frosch, Schnuck der jagdfreudigen Libelle und nicht zuletzt Thekla- die in ihrem klebrigen Netz auf Beute wartet...
 Nur gut, das Flip – der Gentleman unter den Grashüpfern- ein wachendes Auge über Maja und Willi hat!
 Doch auch er kann nicht verhindern, dass die Bienenkönigin Helene die Achte, von grimmigen Hornissen entführt wird!
 Ob es gelingt sie zu befreien und was das Ganze mit veganen Bratwürstchen zu tun hat, erfahrt ihr ab dem 24.05.2026 an der Naturbühne Ratingen, wenn es (endlich) heißt: Maja erzähle uns von dir!

Die Naturbühne Blauer See hat 1.200 überdachte Sitzplätze, so dass die Vorstellungen bei jedem Wetter stattfinden können.

Vom Parkplatz aus gelangen Sie, nach einem knapp 15 minütigen Spaziergang, zur Naturbühne. Zwei Parkplätze für PKWs sind vorhanden.

Ein barrierefreier Weg ist vorhanden! Der Weg führt am Märchenzoo entlang und dann weiter gerade aus, den Schienen entlang, bis zur Naturbühne.

Auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist die Naturbühne gut zu erreichen. Weitere Informationen zur Anreise mit dem ÖPNV finden Sie unter: www.vrr.de

Hunde sind auf dem Gelände der Naturbühne nicht erlaubt!

Termine bis Oktober 2026 Sitz Preis Euro
Erw 18,00
Kind 12,00

So	24.05.	15:30	Erw, Kind	
Mo	25.05.	15:30	Erw, Kind	
Sa	30.05.	15:30	Erw, Kind	
So	31.05.	15:30	Erw, Kind	

Rudolf Weber-ARENA Oberhausen				
19750		ABBAMANIA THE SHOW		
ABBAMANIA THE SHOW hat auch 2026 wieder einen Grund zum Feiern: Seit nunmehr 50 Jahren erobert „Dancing Queen“ die Herzen der Fans! Anlass genug für die größte ABBA-Tribute-Show der Welt, dieses Jubiläum gebührend zu feiern. Mit einer einzigartigen Hommage an die schwedische Kultband bringt ABBAMANIA THE SHOW die beliebtesten Hits erneut auf die Bühne.				
		Sitz	Preis Euro	
		PK1	82,00	
		PK2	72,00	
		PK3	62,00	
Di	14.04.	19:30	PK1 PK2, PK3	bestellen bis zum 16.03.26

Lanxess arena Köln				
19792		DIE SCHLAGERNACHT DES JAHRES Das Original		
2025 wird einfach unschlagbar gut! Warum? Weil sich die Schlager Nacht des Jahres – DAS ORIGINAL - mit einem Royal Flush an Schlager-Künstlern auf Tour begibt. Das heißt von Nord nach Süd und von Ost nach West werden in den größten Arenen Deutschlands zigtausende Blinkekrönchen angehen und die Lieder des Schlager-Liebings im großen Stil mitgeschmettert.				
		Sitz	Preis Euro	
		1	104,00	
		2	94,00	
		3	84,00	
Sa	09.05.	18:00	1,2,3	bestellen bis zum 01.04.26

Lanxess arena Köln				
19819		ABBAMANIA THE SHOW		
ABBAMANIA THE SHOW hat auch 2026 wieder einen Grund zum Feiern: Seit nunmehr 50 Jahren erobert „Dancing Queen“ die Herzen der Fans! Anlass genug für die größte ABBA-Tribute-Show der Welt, dieses Jubiläum gebührend zu feiern. Mit einer einzigartigen Hommage an die schwedische Kultband bringt ABBAMANIA THE SHOW die beliebtesten Hits erneut auf die Bühne.				
		Sitz	Preis Euro	
		PK1	82,00	
		PK2	72,00	
		PK3	66,00	
Sa	11.04.	19:30	PK1, PK2, PK3	bestellen bis zum 16.03.26

Oper Köln im Staatenhaus				
18399		TURANDOT		
Dramma Lirico in drei Akten				
Libretto von Giuseppe Adami und Renato Simoni				
In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln				
Die Rätsel der Prinzessin Turandot verbreiten Angst und Schrecken. Turandot hat geschworen, nur den Mann zu heiraten, der drei Rätsel zu lösen weiß. Wer sich den Rätseln stellt und die Antworten schuldig bleibt, wird noch in derselben Nacht enthauptet. Zahllose Prinzen wurden bereits von Turandots legendärer Schönheit angezogen und verloren ihr Leben. Denn niemand konnte je die Rätsel der geheimnisvollen Turandot lösen. Auch Calaf, ein Prinz aus Tatarien auf der Flucht, verfällt ihrer Schönheit, meldet sich zur Prüfung und weiß auf alle drei Fragen die richtigen Antworten. Doch anstatt über Turandot zu triumphieren, stellt er ihr nun selbst ein Rätsel: sie solle innerhalb einer Nacht seinen Namen herausfinden. Das erweist sich selbst für die mächtige Prinzessin als unmöglich, dabei liegt die - Lösung aller Fragen so nah. Giacomo Puccinis letzte Oper ist ein exotisch-schillerndes Märchen von der Aufdeckung der tiefsten menschlichen Geheimnisse. Lydia Steiers ebenso spektakuläre wie doppelbödiges Inszenierung steht wieder auf dem Spielplan.				
		Sitz	Preis Euro	
		1	53,00	
		2	83,00	
Mi	27.05.	19:30	1,2	
Mi	27.05.	19:30		

Art:card

Die Düsseldorfer Museen zum Sonderpreis
Ein zusätzlicher Vorteil für die Mitglieder der Düsseldorfer Volksbühne – und ein kultureller Geschenktipp!
Die Art:card bietet ein Jahr lang freien Eintritt in folgende Museen und Institute in Düsseldorf, Neuss und Mettmann (inklusive Sonderausstellungen):
Akademie-Galerie, Aquazoo Löbbecke Museum, Clemens-Sels-Museum (Neuss), Filmmuseum, Goethe-Museum, Heinrich-Heine-Institut, Hetjens-Museum / Deutsches Keramikmuseum, Kreismuseum Zons Dormagen, KIT – Kunst im Tunnel, Kunsthalle, Kunstpalast und Glasmuseum Hentrich, Kunstsammlung NRW K20 Grabbplatz, K21 Ständehaus, Schmela Haus, Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen, Langen Foundation (Neuss), Mahn- und Gedenkstätte, Museum Kunstpalast, NRW-Forum, SchifffahrtMuseum im Schlossturm, Stadtmuseum, Stiftung Ernst Schneider, Stiftung Insel Hombroich (Neuss), Stiftung Neanderthal Museum (Mettmann), Stiftung Schloss Dyck (Jüchen), Stiftung Schloss und Park Benrath, Theatermuseum Düsseldorf, Skulpturenhalle (Neuss)
Sie gilt außerdem als Eintrittskarte für die Nacht der Museen.
Die Art:card gilt für eine Person und ist nicht übertragbar. Ab dem Zeitpunkt des ersten Museumsbesuch ist die Art:card ein Jahr lang gültig und bei uns zu einem Sonderpreis von **75 €** (regulärer Preis 100 €) zu erhalten. **NEU:** Jede Art:card muss spätestens 14 Tage nach dem Kauf online registriert werden. Ohne Registrierung wird sie am 15. Tag gesperrt. Die Sperre wird durch die Registrierung aufgehoben.
Art:card junior, für Jugendliche bis 21 Jahre, Sie wird Geschwistern zu gestaffelten Preisen angeboten: **15 €** für das erste Kind, 10 € und für das zweite, 5 € für das dritte Kind und ab dem vierten Kind kostenlos.
Gültigkeit der Art:card
Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang, dass die Art:card spätestens zwei Jahre nach Erwerb aktiviert werden muss. Andernfalls verliert sie ihre Gültigkeit ohne jeglichen Anspruch auf Ersatz. Beispiel: Kauf 01.02.2019 Aktivierung muss spätestens am 31.01.2021 erfolgen – analog sind die in diesem Zeitraum erschienen Motive gültig.
Verlust der Art:card
Die Art:card ist zur Vermeidung von Missbräuchen sorgfältig aufzubewahren. Bei einem Verlust der Art:card ist der Art:card-Service Düsseldorf Tourismus GmbH, Benrather Str. 9, 40213 Düsseldorf artcard@duesseldorf-tourismus.de unverzüglich schriftlich oder per E-Mail zu benachrichtigen. Im Falle eines Verlustes einer Art:card während der Vertragslaufzeit ist die Landeshauptstadt Düsseldorf nur gegen Zahlung einer Verwaltungsgebühr von EUR 10 zur Ausstellung einer Ersatz-Art:card für die restliche Vertragslaufzeit verpflichtet. Weitere Informationen und Nutzungsbedingungen für die Art:card finden Sie in aktuellen AGBs auf der Homepage der Stadt Düsseldorf. **Der Versand der Art:cards erfolgt auf Gefahr des Empfängers. Die Art:cards werden per Einwurf-Einschreiben ab 3,50 € verschickt!**

Düsseldorfer Volksbühne e. V.
Wettinerstr. 13, 40547 Düsseldorf
Telefon: 0211 / 55 25 68
Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:
www.kulturamrhein.de

E-Mail-Adresse für Bestellungen:

Nur für Betriebe!!! betriebe@kulturamrhein.de

Telefon-Nr. 551759.

Für Mitglieder

Telefon-Nr. 552568, info@kulturamrhein.de

**KULTUR
AM
RHEIN**

**DÜSSELDORFER
VOLKSBUHNE E.V.**

Annahmeschluss: Mittwoch, 25.03.2026 12.00 Uhr